

GEMEINDEANZEIGER

21/2026

21. Mai



53. Pfingstreitturnier Ötigheim

22.05. – 25.05.2026

- **Spring- & Dressurprüfungen bis Klasse S***
- **Kinder- und Jugendprüfungen**
- **Meisterschaft im Kutschenziehen**
- **Mannschaftsspringen und Jump & Run**

Viele weitere Infos
entnehmen Sie dem
Einlageblatt.

Bierwagenparty mit DJ

**Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt!**

- **Warme Speisen**
- **Kaffee und Kuchen**
- **Pilsbrunnen**



**Der Reiterverein Ötigheim
freut sich auf Ihren Besuch!**

Kleine Sensation bei der TGÖ Abteilung Turnen

Großer Erfolg für die Turnerjugend der TGÖ: Beim Landesfinale des Badischen Turnerbundes in Überlingen erreichten die jungen Leistungsturner Leandro Friesenda, Jona Engel, Samu Hammer, Jonah Kubatzki und Gabriel Maisch unter der Leitung der Übungsleiter Kai Hafner und Fabian Nitschke einen hervorragenden zweiten Platz. Mit nur 0,3 Punkten Rückstand auf den Sieger gelang dem Team eine kleine Sensation.

Bürgermeister Frank Kiefer gratuliert den jungen Sportlern sowie den beiden Übungsleitern herzlich zu diesem außergewöhnlichen

Erfolg. Die gesamte Turnerschaft freut sich mit den Nachwuchstalenten über diese starke Leistung. Besonders erfreulich ist die kontinuierliche Entwicklung der Turnabteilung, die vor rund zehn Jahren neu aufgebaut wurde. Inzwischen gibt es auch eine Mädchengruppe, die von Benjamin Vogel und Caroline Kriese betreut wird.

Darüber hinaus engagieren sich die mittlerweile älteren Jugendlichen bereits selbst bei der Unterstützung der jüngsten Turnerinnen und Turner und übernehmen Verantwortung im Vereinsleben. Über diese Entwicklung zeigt sich Abteilungsleiter Kai Hafner besonders stolz.



Doppelter Aufstieg sorgt für große Freude

Herzlichen Glückwunsch an die Damen und Herren 1 des Fußballvereins zum verdienten Aufstieg! Bürgermeister Frank Kiefer gratuliert herzlich zu diesem besonderen sportlichen Erfolg. Er ist stolz darauf, dass beide Mannschaften mit ihrem Trainerstab so

viel Engagement sowie Leidenschaft gezeigt haben, dadurch verdient vorzeitig Bezirksliga-Meister geworden und in die Landesliga aufgestiegen sind. Ebenso die Vorstände Matthias Tüg (zugleich Trainer der Damen) und Detlef Zink.



JEDER TROPFEN ZÄHLT

Nächster Blutspendetermin

Samstag

23

Mai

Ötigheim

Mehrzweckhalle

Schulstraße 5

10:00 - 16:00 Uhr



Jetzt Termin reservieren:
www.blutspende.de

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Reinigung der Straßeneinläufe und der Schlammteller

Verstopfungen von Sinkkästen können zu Überflutungen und Gefährdungen der Verkehrssicherheit führen. Um dieses Risiko zu vermeiden, wird eine jährliche Sinkkastenreinigung erforderlich.

Die Gemeinde Ötigheim informiert, dass im Zeitraum vom **18. Mai 2026 bis einschließlich 22. Mai 2026** eine Maßnahme zur Reinigung der Straßeneinläufe und Schlammteller durchgeführt wird.

Wir bitten Sie, während dieses Zeitraums keine Fahrzeuge auf oder über den Straßeneinläufen zu parken, um einen reibungslosen Ablauf der Arbeiten zu gewährleisten.

Mit der Durchführung der Reinigungsarbeiten wurde die Firma Tiryaki aus Neckarsulm beauftragt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.





**VOLKSSCHAUSPIELE
ÖTIGHEIM**
Deutschlands größte Freilichtbühne

Tag der offenen Tür

Anlässlich des Pfingstturniers des Reitervereins Ötigheim laden die Volksschauspiele am **Pfingstwochenende** zu Einblicken **hinter die Kulissen** von **Deutschlands größter Freilichtbühne** ein.

So., 24. Mai 2026

ab 10.00 Uhr Bühnenführungen zu jeder vollen Stunde

12.00 bis 16.00 Uhr Kinderschminken mit dem VSÖ-Jugendbeirat

Glückrad mit tollen Preisen

Mo., 25. Mai 2026

10.30 Uhr: Szenische Lesung „Franz von Assisi – Der Narr Gottes“

Zum 800. Todestag von Franz von Assisi wird das Bühnenstück von Felix Mitterer in einer Kurzfassung neu erlebbar. Reinhard Kölmel verbindet Dialoge mit erzählerischen Passagen und Musik. So entfaltet sich eine dichte Reise in das Leben und die Botschaft eines der faszinierendsten Heiligen der Geschichte.



Treffpunkt:

Bühneneingang am Tellplatzweg, 76470 Ötigheim

www.volksschauspiele.de

Grundschule Ötigheim mit viel Teamgeist beim Fußballturnier in Bad Rotenfels

Am Freitag, den 08.05.2026, nahmen die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Grundschule Ötigheim am Fußballturnier „Jugend trainiert für Olympia“ in Bad Rotenfels teil. Mit großer Motivation und viel Teamgeist stellten die Kinder dort ihr Können auf dem Fußballplatz unter Beweis und traten gegen verschiedene Schulen aus der Umgebung an.



Nach der Begrüßung durch die Veranstalter starteten die spannenden Begegnungen der Vorrunde. Dabei überzeugten die jungen Fußballerinnen und Fußballer nicht nur durch Einsatzfreude und Fairness, sondern auch durch ihr gutes Zusammenspiel innerhalb der Mannschaften. Viele Spiele verliefen äußerst spannend und wurden erst in letzter Minute entschieden.

Auch wenn das Teilnehmerfeld stark besetzt war, sammelten die Kinder wertvolle Erfahrungen und hatten sichtlich Freude am sportlichen Wettbewerb. Für alle Beteiligten war der Tag ein besonderes Erlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Kindersportschule Mittelbaden sowie den Eltern, die die Kinder unterstützt haben. Sportveranstaltungen wie diese stärken nicht nur die sportlichen Fähigkeiten, sondern fördern ebenso Teamgeist, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung.

Die Grundschule Ötigheim blickt bereits voller Vorfreude auf kommende sportliche Veranstaltungen und wünscht allen Kindern weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Fußballspielen.

1 KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten Don Bosco

Förderverein Hand-in-Hand

Auch in diesem Jahr haben wir die großzügige Spende vom Förderverein „Hand-in-Hand“ erhalten.



Unsere Kinder freuten sich über ein großes Set an Sandelsachen, Lernrahmen, Bilderbücher zu diversen Themen, Rhythmtücher, verschiedene Bälle und drei große Sonnenschirme für die Frühstücksterrassen.

Ein „Herzliches Dankeschön“ von den Kindern und Erziehern vom Don Bosco.



Kindergarten St. Michael

Musik verbindet:

Unsere Kooperation mit dm „Singende Kindergärten“



Im Rahmen unserer Kooperation mit dm, rund um die großartige, kostenfreie Initiative „Singende Kindergärten“ durften wir Frau Ramona Jung und Frau Miriam Sommer stellvertretend von dm-Bietigheim bei uns begrüßen.

Wir hatten die beiden dazu eingeladen, direkt an unserem Singkreis teilzunehmen. So konnten sie hautnah miterleben, mit wie viel Freude und Begeisterung wir täglich mit den Kindern singen und musizieren.

Passend zu diesem Projekt präsentierten die Kinder stolz eine bunte Auswahl an tollen Liedern und zeigten den Gästen, was sie schon alles gelernt haben.

Selbst unser Kindergartenbegleithund Milow war mittendrin und lauschte den fröhlichen Liedern der Kinder.

Als große Überraschung wurden wir von unseren Gästen auch noch reich beschenkt: Für die Kinder gab es viele tolle Sachen wie z. B. Kekse, Traubenzucker, Stifte und Malbücher, die natürlich sofort für große Begeisterung sorgten!

Zum krönenden Abschluss stimmten alle gemeinsam unseren absoluten Kindergarten-Hit an: „Singen ist ‘ne coole Sache“.

Es war ein Vormittag voller Spaß und strahlender Gesichter. Auch Miriam und Ramona waren sehr begeistert von der musikalischen Energie unserer Kinder.

Wir bedanken uns ganz herzlich für den lieben Besuch, die tollen Geschenke und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!



Vorschüler unterwegs auf der Mülldeponie Oberweier

In den vergangenen Tagen drehte sich bei unseren Vorschülern alles rund um das Thema Müll, Recycling und Umweltschutz. Bereits am Vortag bekam die KiTa am Brüchelwald Besuch von Mitarbeitenden der Umweltstation.

Gemeinsam mit den Kindern wurde spielerisch erarbeitet, wie wichtig richtige Mülltrennung ist und was mit unserem Abfall eigentlich passiert. Besonders spannend fanden die Kinder die Videos zur Mülltrennung und den Weg des Mülls nach der Entsorgung.

Am nächsten Tag stand dann etwas Besonderes auf dem Programm: der Besuch der Mülldeponie in Oberweier. Dort konnten die Vorschüler vieles, was sie zuvor gelernt hatten, direkt vor Ort entdecken.

Bei einer Führung wurden verschiedene Stationen der Deponie besichtigt und den Kindern erklärt, in welche Container welcher Müll gehört. Mit großem Interesse beobachteten die Kinder die Abläufe auf dem Gelände und stellten viele neugierige Fragen.

Ein weiterer spannender Programmpunkt war das eingezäunte Gebiet der Deponie, das die Kinder aus sicherer Entfernung erkunden durften. Besonders viel Spaß bereitete anschließend der „Müll-Barfußpark“, bei dem verschiedene Materialien mit den Füßen erfühlt werden konnten.

Auch der sogenannte „Müllfriedhof“, auf dem gezeigt wurde, wie lange unterschiedliche Abfälle zum Verrotten brauchen, beeindruckte die Kinder sehr und regte zum Nachdenken an. An beiden Tagen wurden die Vorschüler außerdem mit tollen kleinen Geschenken überrascht, worüber sich alle sehr freuten.



Die Aktion hat unseren Kids auf anschauliche Weise gezeigt, wie wichtig Umweltschutz und ein bewusster Umgang mit Müll sind und dass jeder einen Beitrag dazu leisten kann.



Gemeinsam auf großer Fahrt - unsere Vaterschaftsaktion

Letzte Woche wurde es bei uns im Schutzraum besonders lebendig: Unsere Vaterschaftsaktion stand an. Eigentlich wollten wir draußen werken, doch das Wetter hatte andere Pläne - und so wurde kurzerhand alles nach drinnen verlegt. Um 15.30 Uhr kamen die Papas mit Werkzeug im Gepäck und ihren Kindern an der Seite. Schnell war zu spüren: Heute ging es nicht nur ums Bauen, sondern vor allem um gemeinsame Zeit, ums Miteinander und um schöne Erinnerungen.

Die Tische waren vorbereitet, Hammer lagen bereit und verschiedene Holzplatten warteten darauf, verbaut zu werden. Doch zuerst wurde das kleine Geheimnis gelüftet: Gemeinsam sollten Boote entstehen, welches die Teilnehmer anhand eines Bootsmodells betrachten konnten. Neugierig wurde geschaut, bestaunt und sofort begannen die ersten Ideen zu sprudeln.



Und dann ging es los: Es wurde gesägt, gehämmert, geschliffen und ausprobiert. Die Kinder suchten passende Holzstücke aus, hielten Bretter fest, probierten Werkzeuge aus und arbeiteten Hand in Hand mit ihren Papas. Dabei entstanden ganz unterschiedliche Boote - mal groß, mal klein, mal bunt, mal schlicht - aber jedes einzelne mit viel Fantasie und Herz gebaut.

Besonders schön war zu beobachten, wie vertieft alle miteinander waren. Die Kinder waren stolz auf das, was sie selbst schaffen



konnten, und die Papas nahmen sich Zeit zum Helfen, Unterstützen und gemeinsamen Tüfteln. Selbst kleine Holzreste wurden noch zu kreativen Details verarbeitet.

Mit viel Begeisterung gestalteten die Kinder anschließend ihre Segel. Die großen Stoffsegel wurden mit Textilstiften bemalt und bekamen ganz persönliche Muster und Farben. Kleine bunte Segel ergänzten die Boote und machten jedes Werk einzigartig. Gemeinsam wurden die Segel ausgeschnitten, befestigt und zum Schluss stolz betrachtet.

Zwischendurch blieb Zeit für Gespräche, Getränke und Käsestangen, bevor weiter gebaut wurde. Am Ende standen viele glückliche Kinder, stolze Papas und wunderschöne Boote im Raum. Das gemeinsame Gruppenbild mit allen entstandenen Werken hielt diesen besonderen Nachmittag fest - ein Mittag voller Kreativität, Nähe, gemeinsamer Erfahrungen und wertvoller Zeit miteinander.



Förderverein Hand in Hand

6 Jahre „Hand in Hand“ für den Verein „Hand in Hand e. V.“

Katja Engelmann - unsere erste Vorsitzende im Verein Hand in Hand e. V. - gibt nun nach 6 Jahren den Vorstandsposten ab (auch weil in der Satzung steht, dass mindestens ein Kind der Vorsitzenden im Kindergarten in Ötigheim sein muss und ihre jüngste Tochter in die Schule gekommen ist).

Bereits vor ihrer Zeit als Vorstandsmitglied war sie eine aktive Unterstützerin und brachte sich bei zahlreichen Aktionen ehrenamtlich ein: Ob bei der Mithilfe in der Zuckerbäckerei oder als Helferin bei der Tellplatzbewirtung - Katja ist überall dabei. Durch genau dieses Engagement wurde sie schließlich Mitglied bei Hand in Hand e. V., um den Verein aktiv zu unterstützen und mitzugestalten.

„Besonders stolz bin ich, dass wir in jedem Kindergarten auch über das Materielle hinaus, etwas bewirken können“, erzählt Katja. Während ihrer Amtszeit konnte sie vieles bewegen und zahlreiche Projekte mitfinanzieren. Besonders in Erinnerung geblieben sind ihr Projekte zur Waldpädagogik sowie „Faustlos“, ein Programm zur Gewaltprävention. Darüber hinaus finanzierte der Verein unter anderem Theaterbesuche und neue Spielgeräte.

Die Kindergärten „wachsen zu sehen“ und diese Entwicklungen nicht nur zu begleiten, sondern aktiv mitgestalten zu können und „Teil davon zu sein“, ist ihr dabei besonders wichtig.

„Die kindergartenübergreifende Arbeit hat mir mit am Besten gefallen.“, berichtet sie. Denn bei vielen Projekten oder Aktionen kommen Eltern aus verschiedenen Kindergärten zusammen und arbeiten gemeinsam. Dadurch entstehen Begegnungen zwischen Familien, die sich sonst vermutlich nie kennengelernt hätten.

Nach langjähriger aktiver Mitarbeit im Verein Hand in Hand e. V. wird Katja dem Verein als Mitglied und mit ihrer großen Erfahrung erhalten bleiben. „Für die Zukunft wünsche ich mir, dass sich weiterhin engagierte Eltern finden, die den Verein unterstützen und zusammen mit der Vorstandsschaft die Kindergärten dort unterstützen, wo Hilfe gebraucht wird.“

Auch durch Katjas langjähriges Engagement ist der Verein Hand in Hand e. V. heute fest in Ötigheim etabliert und kann dort unterstüt-

zen, wo der kommunale Haushalt der Gemeinde an seine Grenzen stößt. Der Verein ist damit eine wichtige Entlastung - sowohl für die Eltern als auch für die Gemeinde. Wie Katja es treffend formuliert: „Denn es geht nur Hand in Hand.“

Im Namen des Vereins Hand in Hand e.V. möchte ich mich herzlich bei Katja bedanken für ihr langjähriges Engagement und dass sie stets mit Herz und Liebe dabei war. Mit ihrer offenen, ruhigen, zuverlässigen und warmherzigen Art wird sie im Verein sehr fehlen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 19.05.2026

Städtebaulicher Realisierungswettbewerb Ortsmitte Ötigheim - Auftragsvergabe Schaudt Architekten

Im Rahmen der Ortskernsanierung Ortsmitte II wurde für das Gebiet rund um das Rathaus und über die Gebäude Rathaus und Mehrzweckhalle ein städtebaulicher Wettbewerb als mehrphasiges Verfahren ausgeschrieben. Der Wettbewerb ging nach den Phasen 1 und 2 und der Reduzierung der Teilnehmer/innen auf 3 Bewerber/innen am 03.12.2025 in die finale Runde. Für die Vergabephase wurde den 3 im Verfahren verbleibenden Teilnehmern individuelle Überarbeitungshinweise zur Verfügung gestellt und es erfolgte eine vertiefende Ausarbeitung der Aufgabenstellung unter Einbindung von Fachplanern für Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung HLS und Elektro sowie Frei- und/oder Verkehrsanlagen. Die Ergebnisse wurden dem Vergabegremium am 03.12.2025 von den einzelnen Planungsteams vorgestellt.

Das Vergabegremium hat beschlossen, dem Gemeinderat die Beauftragung des am besten bewerteten Bieters 2: Schaudt Architekten GmbH, Konstanz (Generalplaner) zu empfehlen, da er im Hinblick auf die Bauaufgabe am ehesten die Gewähr für die sachgerechte Erbringung der Planungsleistungen bietet (§ 127 Abs. GWB).

Aufgrund der Vorgaben aus dem Wettbewerb und den daraus resultierenden Fristen, wurde dem Gemeinderat die Beauftragung des Büros Schaudt bereits am 28.01.26 nicht-öffentlich zur Beschlussfassung vorgelegt.

Es wurde ebenfalls beschlossen, die Unterstützung der Servicestelle Bürgerbeteiligung bei der Präsentation der Ergebnisse aus dem Wettbewerb in Anspruch zu nehmen.

Die Veranstaltung hierzu „Herzstück Ötigheim“ fand am 03.05.26 in der Mehrzweckhalle statt, die mit professioneller Unterstützung des Büros IKH und Jumediaprint GmbH durchgeführt wurde. Im Rahmen dieser wurde die gesamte Historie von Beginn an dargestellt und alle Pläne vorgestellt. Die Veranstaltung fand viel Anklang im Ort und bei der Bevölkerung.

Im nächsten Schritt erfolgt nun die öffentliche Beauftragung des Büros Schaudt Architekten.

Der Siegerentwurf des Büros Schaudt Architekten wurde im Rahmen der Sitzung von Vertretern des Projektteams nochmals vorgestellt und die weitere Vorgehensweise erläutert.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Beauftragung des Büros Schaudt Architekten, Konstanz (Generalplaner) für die Realisierung der Entwürfe aus dem städtebaulichen Wettbewerb Ortsmitte II, zu. Zudem wird die Verwaltung beauftragt, eine entsprechende Honorarvereinbarung mit dem Generalplaner abzuschließen und diese stufen- und abschnittsweise zu beauftragen. Weiter wird die Verwaltung beauftragt, den weiteren Zeitplan mit den Beteiligten abzustimmen sowie weitere Fördermöglichkeiten zu eruieren, zu beantragen und den Gemeinderat darüber laufend in Kenntnis zu setzen.

Weiterführung Friedhofskonzeption

- Vorstellung und Beauftragung der Planungen

Der Friedhof wurde in den vergangenen Jahren stetig weiterentwickelt. Diese öffentliche Einrichtung ist für die Bürgerschaft sehr

wichtig als Ort zum Trauern, zum Erinnern aber auch sich zu begegnen und sich auszutauschen.

Der Gemeinderat hat im Rahmen einer Radbefahrung im Jahr 2025 auch den Friedhof begutachtet und dabei die Verwaltung beauftragt die Weiterentwicklung des Friedhofes umzusetzen.

Das Büro Interplan hat die Gestaltungsmaßnahmen für das Jahr 2026 gemeinsam mit der Verwaltung unter Berücksichtigung der wertvollen Hinweise des Gemeinderates erarbeitet.

Die dafür benötigten Mittel belaufen sich auf rund 48.000 € und sind im Haushalt 2026 vorgesehen.

Aus den Reihen des Gemeinderates wurden weitere Vorschläge zur Gestaltungsmaßnahme eingebracht:

- Überprüfung der Bestattungsform Mensch/Tier
- gewünschtes Sonnensegel nach Möglichkeit in die Maßnahme mit aufzunehmen
- die geplanten Sarggrasgräber evtl. bei der Friedhofsmauer in Bezug auf die Sicherheit bei einer möglichen Absenkung zu platzieren
- die bereits geplanten Sitzmöglichkeiten evtl. zu erweitern.

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig die Verwaltung die vorgestellten Gestaltungsmaßnahmen mit dem Büro Interplan durch Einholung von mindestens 3 Angebote in die Umsetzung zu bringen und die erweiterten Vorschläge zur Gestaltungsmöglichkeit aus den Reihen des Gemeinderates zu prüfen.

Feststellung der Jahresrechnung des Kernhaushalts sowie der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für das Jahr 2024

Nach § 95 der Gemeindeordnung (GemO) ist für jedes Haushaltsjahr die Aufstellung einer Jahresrechnung vorgeschrieben. Für die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung hat die Betriebsleitung für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen (§ 16 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz, EigBG).

Die Verwaltung stellte die Jahresrechnung und die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe im Rahmen der Sitzung vor. Auf die öffentliche Bekanntmachung in diesem Gemeindeanzeiger wird verwiesen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung des Kernhaushalts für das Jahr 2024 gem. § 95 b Abs. 1 S. 2 GemO fest.
2. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Jahr 2024 gem. § 16 Abs. 3 EigBG fest.
3. Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Jahr 2024 gem. § 16 Abs. 3 EigBG fest.
4. Das durch die Fa. Schneider & Zajontz ermittelte gebührenrechtliche Betriebsergebnis der Abwasserbeseitigung wird für das Jahr 2024 festgestellt.
5. Die Beschlüsse 1 - 3 sind der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu machen.

Monitoring Reisigsammelplatz - Optimierung Öffnungszeiten -

Die Verwaltung hat zuletzt am 18.11.2025 über die Grüngutkonzeption des Landkreises Rastatt umfassend informiert und in diesem Rahmen auch die Öffnungszeiten des Reisigsammelplatzes nochmals eingehend erläutert.

In diesem Zuge hat der Gemeinderat damals folgende Öffnungszeiten beschlossen:

Winter (November bis März)

Dienstag 14.00 -17.00 Uhr
Freitag 14.00 -16.00 Uhr (Januar bis März geschlossen)
Samstag 10.00 -17.00 Uhr

Sommer (April bis Oktober)

Dienstag 14.00 -18.00 Uhr
Freitag 14.00 -17.00 Uhr
Samstag 10.00 -17.00 Uhr

Der Reisigsammelplatz steht somit in den Wintermonaten wöchentlich für 12 Stunden den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung und in den Sommermonaten 14 Stunden.

Die Gemeinde Ötigheim erhält für den Betrieb des Reisigsammelplatzes vom Landkreis Rastatt als zuständiger Abfallwirtschaftsbetrieb einen jährlichen Zuschuss von rund 24.700,- €. Hierfür fordert der Landkreis u.a. die personelle Betreuung des Reisigsammelplatzes während der Öffnungszeiten. Es wird eine Mindestöffnungszeit von 5 Stunden pro Woche gefordert.

Aktuell wird die personelle Betreuung des Reisigsammelplatzes durch einen geringfügigen Beschäftigten mit einem Stundenumfang von 26,35 Stunden monatlich und zusätzlich von einem Bauhofmitarbeiter gewährleistet.

Die Gemeindeverwaltung ist der Auffassung, dass die aktuellen Öffnungszeiten des Reisigsammelplatzes den Bedarf der Bevölkerung grundsätzlich abbildet. Da sich gezeigt hat, dass sich bereits im März die Vegetation teilweise stark entwickelt, wäre eine Ausweitung der Öffnungszeiten für den Freitag ab März 2027 sinnvoll.

Die Verwaltung steht der weiteren Optimierung der Öffnungszeiten offen gegenüber. Die personelle Betreuung sollte hierbei jedoch berücksichtigt werden.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt einstimmig folgende neue Öffnungszeiten:

Winter (November bis März)

Dienstag 14.00 -17.00 Uhr
Freitag 14.00 -17.00 Uhr
Samstag 10.00 -17.00 Uhr

Sommer (April bis Oktober)

Dienstag 14.00 -18.00 Uhr
Freitag 14.00 -18.00 Uhr
Samstag 10.00 -17.00 Uhr

Stellungnahme zum Bauantrag

Baugrundstück:

Industriestr. 25, Flst.-Nr.: 2550, Größe 14.816 m²

Bauvorhaben: Neubau einer Leichtbauhalle

(als Lagerhalle für leere Flaschen/Kanister aus HDPE)

Der Neubau einer Leichtbauhalle als Lagerhalle für leere Flaschen/Kanister aus HDPE auf dem Grundstück Industriestr. 25, Flst.-Nr. 2550 ist gemäß § 30 Abs. 1 BauGB zulässig. Der Gemeinderat nimmt den Neubau zur Kenntnis.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

Redaktionsschluss KW 23/2026 vorverlegt!

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die
KW 23/2026 aufgrund des Feiertags (Fronleichnam)
bereits auf **Montag, 01.06.2026, 11:00 Uhr**
vorverlegt ist. Vielen Dank!



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

*„beschiedens
versorgt!“*

Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung der Jahresrechnung 2024

Feststellung der Jahresrechnung 2024

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 19.05.2025 die Jahresrechnung 2024 gem. § 95b Gemeindeordnung (GemO) wie folgt festgestellt:

1.	Ergebnisrechnung	EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	15.461.902,05
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 16.380.954,32
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 919.052,27
1.4	Außerordentlichen Erträge	2.148.551,94
1.5	Außerordentlichen Aufwendungen	- 179.162,76
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	1.969.389,18
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	1.050.336,91
2.	Finanzrechnung	EUR
2.1	Summe der Einzahlungen aus lauf. Verwaltungstätigkeit	15.124.955,04
2.2	Summe der Auszahlungen aus lauf. Verwaltungstätigkeit	- 14.731.014,77
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	393.940,27
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.488.724,07
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 3.716.193,85
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 1.227.469,78
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 833.529,51
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	535.549,71
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 270.216,11
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	265.333,60
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- 568.195,91
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- 37.092,61
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.033.452,85
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	- 605.288,52
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	428.164,33
3.	Bilanz	EUR
3.1	Immaterielles Vermögen	16.518,66
3.2	Sachvermögen	41.847.335,97
3.3	Finanzvermögen	15.942.387,60
3.4	Abgrenzungsposten	338.989,59
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	58.145.231,82
3.7	Basiskapital	- 28.274.758,44
3.8	Rücklagen	- 7.023.282,23
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	- 9.563.917,56
3.11	Rückstellungen	- 35.235,41
3.12	Verbindlichkeiten	- 12.727.852,70
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	- 520.185,48
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	- 58.145.231,82

Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Das ordentliche Ergebnis in Höhe von - 919.052,27 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses entnommen.

Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Das Sonderergebnis in Höhe von + 1.969.389,18 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Ermächtigungsübertragungen

Gemäß § 21 GemHVO werden Haushaltsansätze in Höhe von 3.958.963,86 Euro für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und 4.974.500,00 Euro für Investitionszuwendungen in das Haushaltsjahr 2025 übertragen.

Außer- und überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

Soweit sich in der Jahresrechnung Planabweichungen ergeben, erteilt der Gemeinderat dazu die Zustimmung gemäß § 84 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 GemO, soweit dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist.

Kalkulatorischer Zinssatz

Der kalkulatorische Zinssatz wird für das Haushaltsjahr 2024 mit 0,45 % angesetzt.

Überörtliche Prüfung

Die Jahresrechnung 2024 wird der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg in Karlsruhe bereitgestellt.

Öffentliche Auslegung:

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht wird gem. § 95b Abs. 2 Satz 2 GemO ab dem 21.05.2026 bis einschließlich 01.06.2026 auf die Dauer von sieben Tagen im Rathaus, Zimmer 9, öffentlich ausgelegt. Die Jahresrechnung wird zudem auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Ötigheim, den 19. Mai 2026



Frank Kiefer
Bürgermeister



Elias Oertel
Fachbediensteter für das Finanzwesen

Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung für das Jahr 2024

1. Eigenbetrieb Wasserversorgung - Feststellung des Jahresabschlusses 2024

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 19.05.2026 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) wie folgt festgestellt:

Feststellung des Jahresabschlusses		
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	909.657,54 €
1.2	Summe Aufwendungen	- 861.736,74 €
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	+ 47.920,80 €
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00 €
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00 €
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	+ 288.211,47 €
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 357.636,38 €
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	- 69.424,91 €
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 119.704,77 €
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	- 189.129,68 €
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	+ 8.891,03 €
3.	Bilanzsumme	6.477.780,71 €

Verwendung des Jahresüberschusses/ Behandlung des Jahresfehlbetrags	
Verwendung des Jahresüberschusses	
a) Verrechnung mit Verlustvortrag	0,00 €
b) Einstellung in Rücklagen	0,00 €
c) Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00 €
d) Vortrag auf neue Rechnung	47.920,80 €
Behandlung des Jahresfehlbetrags	
a) Verrechnung mit Gewinnvortrag	0,00 €
b) Entnahme aus Rücklagen	0,00 €
c) Ausgleich aus dem Haushalt der Gemeinde	0,00 €
d) Vortrag auf neue Rechnung	0,00 €

Öffentliche Auslegung:

Der Jahresabschluss mit Lagebericht wird gem. § 16 Abs. 4 EigBG ab dem 21.05.2026 bis einschließlich 01.06.2026 auf die Dauer von sieben Tagen im Rathaus, Zimmer 9, öffentlich ausgelegt. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung wird zudem auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

3. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung - Feststellung des Jahresabschlusses 2024

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 19.05.2026 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) wie folgt festgestellt:

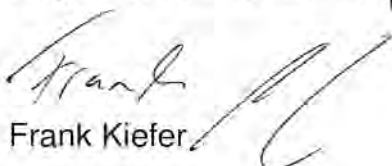
Feststellung des Jahresabschlusses		
1.	Erfolgsrechnung	
1.1	Summe Erträge	966.795,04 €
1.2	Summe Aufwendungen	1.074.115,71 €
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- 107.320,67 €
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00 €
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00 €
2.	Liquiditätsrechnung	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	+ 256.881,18 €
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 1.573.877,20 €
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	- 1.316.996,02 €
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	+ 1.263.865,47 €
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	- 53.130,55 €
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00 €
3.	Bilanzsumme	12.288.334,01 €

Verwendung des Jahresüberschusses/ Behandlung des Jahresfehlbetrags	
Verwendung des Jahresüberschusses	
a) Verrechnung mit Verlustvortrag	0,00 €
b) Einstellung in Rücklagen	0,00 €
c) Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00 €
d) Vortrag auf neue Rechnung	0,00 €
Behandlung des Jahresfehlbetrags	
a) Verrechnung mit Gewinnvortrag	29.598,41 €
b) Entnahme aus Rücklagen	0,00 €
c) Ausgleich aus dem Haushalt der Gemeinde	0,00 €
d) Vortrag auf neue Rechnung	77.722,26 €

Öffentliche Auslegung:

Der Jahresabschluss mit Lagebericht wird gem. § 16 Abs. 4 EigBG ab dem 21.05.2026 bis einschließlich 01.06.2026 auf die Dauer von sieben Tagen im Rathaus, Zimmer 9, öffentlich ausgelegt. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung wird zudem auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Ötigheim, den 19. Mai 2026


Frank Kiefer
Bürgermeister


Elias Oertel
Fachbediensteter für das Finanzwesen

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:

Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Bürgermeister		Durchwahl:	E-Mail:
---------------	--	------------	---------

Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
---------------	------------	---------------------------

Büro des Bürgermeisters

Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de

Hauptamt

Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de

Bauamt

Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de

Finanz- und Personalverwaltung

Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de

Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde

Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Schulsozialarbeiterin	Reuter, Annika	0173/6762670	ssa.oetigheim@maedchenheim-gernsbach.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

1 WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Hilfer

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48
-------------------------------	------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufergeräte-Vermietung
E-Mail: oetigheim@sp-ps.de	

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20
---------------------------------	------------

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38
----------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche

Gelbe Tonne

Nächste Abfahren: **Freitag, 22.05.2026**



Braune Tonne

Nächste Abfahren: **Mittwoch, 27.05.2026**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 02.06.2026**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Samstag, 30.05.2026**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 11.06.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr

März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr

November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korken

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr

13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr

Freitag 7.30 - 15.15 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Diversity-Tag im Landratsamt Rastatt: Vielfalt sichtbar machen und leben

Mit der bunten Regenbogenflagge vor dem Hauptgebäude Am Schlossplatz 5 hat das Landratsamt Rastatt am bundesweiten Diversity-Tag am 19. Mai ein deutliches Zeichen gesetzt.

Im Mittelpunkt des Aktionstags stand die gelebte Vielfalt im Arbeitsalltag der Behörde. Das Landratsamt verdeutlichte, dass unterschiedliche Menschen, Perspektiven und Lebensrealitäten eine wichtige Stärke darstellen.

„Unsere Verwaltung ist vielfältig, weil hier unterschiedliche Generationen, Arbeitsgruppen und Geschlechter vertreten sind.“

In der Behörde arbeiten Menschen mit und ohne Handicap, Menschen unterschiedlicher Herkunft sowie Kolleginnen und Kollegen, die verschiedene Sprachen sprechen, verschiedene Interessen vertreten und unterschiedliche Sichtweisen auf die Themen haben, die uns beschäftigen. Gerade diese Vielfalt bereichert unsere tägliche Arbeit“, betonte Landrat Prof. Dr. Christian Dusch.

Individuelle Lebenswege, persönliche Erfahrungen und unterschiedliche Hintergründe machen unsere Gesellschaft bunt und lebendig. Unterschiedliche Perspektiven fördern neue Ideen, Innovationen und gegenseitiges Lernen.

Trotz aller Unterschiede - sei es in Herkunft, Aussehen, Religion, Alter oder Lebensweise - verbindet Menschen ein gemeinsamer Kern: dieselben grundlegenden Bedürfnisse, Gefühle sowie das Recht auf Respekt, Würde und Gleichberechtigung.

Das Landratsamt Rastatt versteht Vielfalt daher als wichtigen Bestandteil einer modernen und offenen Verwaltung. Der Diversity-Tag bietet Gelegenheit, dieses Bewusstsein sichtbar zu machen und ein klares Zeichen für Chancengleichheit, gegenseitigen Respekt und ein wertschätzendes Miteinander zu setzen.



Vor dem Hauptgebäude
Am Schlossplatz 5 weht die
Regenbogenflagge.

Foto: Janina Fortenbacher/LRA



Die Initiatorinnen des Aktionstags mit Landrat Prof. Dr. Christian Dusch.
Foto: Janina Fortenbacher/LRA

„Die Schöpfung von Haydn“ beim Schwarzacher Münsterkonzert am 21. Juni

Ein musikalisches Highlight erwartet das Publikum beim diesjährigen Sommerkonzert im Schwarzacher Münster: Mit „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn (1732 - 1809) steht am 21. Juni, 19 Uhr, eines der bedeutendsten Oratorien der Musikgeschichte auf dem Programm. In drei eindrucksvollen Teilen wird die Erschaffung der Welt - von den Elementen über Pflanzen und Tiere bis hin zum Menschen und dem Leben im Paradies - klangvoll dargestellt.

Die Aufführung gestalten die Sopranistin Tirza Härer, der Tenor Eduard Wagner und der Bariton Christian Noel Bauer, gemeinsam mit der Capella Crucis Rastatt und dem Karlsruher Barockorchester. Die Leitung liegt in den Händen von Jürgen Ochs.

Haydn komponierte „Die Schöpfung“ zwischen 1796 und 1798, angeregt durch die Oratorien Georg Friedrich Händels, die er während seiner England-Aufenthalte kennengelernt hatte. Die Uraufführung erfolgte 1798 in Wien unter seiner eigenen Leitung. Das Werk gilt bis heute als Meilenstein der Wiener Klassik.

Die Capella Crucis Rastatt, ein Kammerchor mit rund 45 Sängerinnen und Sängern, sowie das Karlsruher Barockorchester, das sich auf historische Aufführungspraxis spezialisiert hat, garantieren eine stilistisch fundierte und klanglich differenzierte Interpretation. Das Konzert verspricht ein eindrucksvolles Erlebnis für alle Liebhaber der klassischen Musik.

Service: Kartenbestellung per E-Mail an
amt34@landkreis-rastatt.de oder Telefon 07222/381-3504.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich.

„Wenn Vielfalt gewinnt, gewinnen alle“

Vielfalt ist im Landratsamt Rastatt längst kein bloßes Schlagwort mehr, sondern gelebter Alltag. Unterschiedliche Lebensläufe, Hintergründe und Perspektiven prägen die tägliche Zusammenarbeit der Verwaltung. Um diese Vielfalt sichtbar zu machen, lädt die Arbeitsgruppe Diversity der Landkreisverwaltung am Dienstag, 19. Mai, zu einem interaktiven Aktionstag vor das Bistro im Landratsamt ein.

Unter dem bundesweiten Motto „Wenn Vielfalt gewinnt, gewinnen alle“ unterstreicht das Landratsamt die Bedeutung einer wertschätzenden und offenen Arbeitskultur. Landrat Prof. Dr. Christian Dusch betont die Relevanz des Themas: „Wir sind überzeugt, dass wir als Verwaltung nur dann zukunftsfähig bleiben, wenn wir die vorhandene Vielfalt in unserem Haus erkennen und fördern.“

Vielfältige Teams betrachten Herausforderungen aus verschiedenen Blickwinkeln und entwickeln so innovative Lösungen, die letztlich allen Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis zugutekommen.“

Diversity umfasst dabei weit mehr als nur offensichtliche Unterschiede. Im Mittelpunkt stehen die sieben Kerndimensionen, die jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit prägen: Alter, ethnische Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtliche Identität, körperliche und geistige Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexuelle Orientierung sowie soziale Herkunft.

„Jeder Mensch bringt eine ganz eigene Biografie mit. Es ist unsere Aufgabe, Barrieren abzubauen und Räume zu schaffen, in denen jede Stimme gehört wird“, so Dusch weiter. „Der Diversity-Tag bietet uns eine wunderbare Gelegenheit, Bewusstsein dafür zu schaffen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.“

Das verwaltungsinterne Team des Arbeitskreises Diversity besteht aus der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung und ihrer Geschäftsstelle, dem Sachgebiet Gesundheitsförderung und Gesundheitsplanung, dem Sachgebiet Integration sowie der Beauftragten für Chancengleichheit. Bereits zum wiederholten Mal beteiligt sich das Landratsamt Rastatt am bundesweiten Aktionstag.

Anstelle klassischer Vorträge setzt die Arbeitsgruppe Diversity in diesem Jahr bewusst auf Interaktion, um neue Perspektiven greifbar zu machen. Vor dem Bistro erwartet die Mitarbeitenden sowie Besucherinnen und Besucher unter anderem ein Infostand der AG Diversity als zentrale Dialogplattform, ein Glücksrad und ein „Benachteiligungsspiel“, um sich spielerisch mit Privilegien und Alltagsbarrieren auseinanderzusetzen.

Außerdem veranschaulicht und visualisiert das sogenannte „Gender Unicorn“ unterschiedliche Identitäten und Ausdrucksformen. Es wird auch einen Rucksack voller Stärken aus verschiedenen Regionen und Ländern geben.

Landrat Prof. Dr. Christian Dusch freut sich gemeinsam mit dem AG-Team auf einen inspirierenden Austausch: „Nutzen Sie diese Angebote, um neue Blickwinkel kennenzulernen. Wir freuen uns auf einen Tag, der zeigt, dass Vielfalt unsere größte Stärke ist.“

Einheitliche Verkehrsregeln auf beiden Seiten des Rheins:

Neue Markierungen auf Wintersdorfer Brücke sollen Sicherheit erhöhen

Die Wintersdorfer Brücke ist eine der zentralen Lebensadern für den grenzüberschreitenden Verkehr zwischen Deutschland und Frankreich und wird sowohl von Auto- als auch Radfahrenden rege genutzt. Durch neue Fahrbahnmarkierungen auf der Brücke wird das Überholen von Radfahrenden künftig auf deutscher Seite unter Einhaltung des Sicherheitsabstands ermöglicht. Damit vereinheitlichen die Verkehrsbehörden die Regelungen auf beiden Seiten des Rheins.

In Deutschland verbietet die Straßenverkehrsordnung (StVO) das Überfahren einer durchgezogenen Mittellinie. Zudem besteht beim Überholen von Radfahrenden ein gesetzlich vorgeschriebener Mindestabstand von zwei Metern außerorts - in Frankreich beträgt dieser nur 1,5 Meter. In Frankreich ist es gemäß der dort geltenden straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften wiederum zulässig, einen durchgezogenen Fahrstreifen außerhalb eines städtischen Gebietes zum Überholen von Radfahrenden zu überfahren.

Vera Kramer, Leiterin des Straßenverkehrsamtes, erklärt: Aufgrund dieser Vorschriften und der bestehenden Straßenbreite der L 78b war es Autofahrenden auf der Wintersdorfer Brücke im deutschen Abschnitt bisher nicht gestattet, Radfahrende zu überholen. In

der Praxis zeigte sich jedoch, dass dies dennoch geschah und der vorgeschriebene Sicherheitsabstand nicht eingehalten wurde, was zu teils gefährlichen Situationen für alle Verkehrsteilnehmenden führte“, so Kramer.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h gilt weiterhin, ebenso bleibt das Überholen von Kraftfahrzeugen auf der Brücke untersagt. Überholt werden dürfen somit ausschließlich Radfahrende - und dies nur unter Einhaltung des vorgeschriebenen Mindestabstands. Auf diesen wird mit einer neuen Beschilderung hingewiesen.

Die neuen Fahrbahnmarkierungen sollen (witterungsabhängig) am Mittwoch, den 20. Mai 2026, aufgebracht werden. Die Umleitung für den Kfz-Verkehr wird an diesem Tag über die Rheinbrücke (Staustufe Iffezheim) erfolgen.

Der Radverkehr ist davon nicht betroffen und kann wie gehabt die Wintersdorfer Brücke nutzen.

Pflege und Vorsorge im Blick - Wenn das Geld nicht reicht

Wird man selbst oder ein Familienmitglied pflegebedürftig, tun sich viele Fragen auf, insbesondere wenn die Leistungen der Pflegeversicherung nur einen Teil der anfallenden Kosten für die häusliche oder stationäre Pflege decken.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Pflege und Vorsorge im Blick“ lädt der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt am Donnerstag, 28. Mai, 18 Uhr, zum Vortrag „Wenn das Geld nicht reicht - Leistungen der Sozialhilfe“. Die Veranstaltung findet im Raum C 0.02 im Landratsamt statt.

Unter bestimmten Voraussetzungen gibt es die Möglichkeit, Unterstützung vom Sozialhilfeträger zu erhalten, wenn die eigenen finanziellen Mittel für den Eigenanteil nicht ausreichen.

Welche Voraussetzungen sind das und wie genau funktioniert das? Mitarbeitende der Landkreisverwaltung geben einen allgemeinen Überblick über die Leistungen der Hilfe zur Pflege und stehen im Rahmen einer offenen Fragerunde zur Verfügung. Eine Einzelberatung ist nicht möglich.

Kontakt zum Pflegestützpunkt:

Telefon 07222 381-2422 und -2451 oder E-Mail an pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de.

Eine Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich.



Redaktionsschluss KW 23/2026 vorverlegt!

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die KW 23/2026 (Fronleichnam) bereits auf **Montag, 01.06.2026, 11:00 Uhr** vorverlegt ist. Vielen Dank!



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

*„beschiedens
versorgt!“*

duerrschnabel.com

Der Seniorenbeirat informiert

Wohnraumberatung für ältere Menschen

Können Sie ohne Probleme in Ihr Bad gelangen? Gibt es Türschwellen in Ihrer Wohnung, über die Sie immer wieder stolpern? Haben Sie Probleme, aus dem Bett aufzustehen? Diese Probleme können sich mit zunehmendem Alter verschärfen. Nutzen Sie kostenfrei unsere unabhängige Wohnraumberatung für ältere Menschen durch Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312.



Rüdiger Speck mit Doris Schmitt-Velten, der Vorsitzenden des Kreisseniorinnenrats, beim Treffen der Wohnraumberater*innen.

Beratung + Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel.-Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Eine Übersicht über die Veranstaltungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren im laufenden Jahr liegt im Rathaus aus oder ist beim Seniorenbeirat erhältlich.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf <https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html>

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute. Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich. Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

Hilver - die Hilfevermittlung

Gemeinsam mobil bleiben - hilver unterstützt bei Arztfahrten

Arzttermine gehören für viele ältere Menschen zum Alltag. Doch was tun, wenn man selbst kein Auto mehr fahren kann und Angehörige, Freunde oder Nachbarn gerade keine Zeit haben? Genau hier hilft hilver, die Nachbarschaftshilfe in Ötigheim.

Fahrten zum Arzt gehören inzwischen zu den häufigsten Anfragen bei hilver. Für viele Seniorinnen und Senioren stellen solche Termine eine große organisatorische Herausforderung dar. Dabei geht es nicht nur um den Weg zur Praxis, sondern oft auch um ein Stück Selbstständigkeit und Sicherheit.

Dank der engagierten Helferinnen und Helfer können viele dieser Fahrten unkompliziert übernommen werden. Damit die Unterstützung möglichst gut geplant werden kann, bittet hilver darum, bei einer Anfrage möglichst genaue Angaben zu machen. Besonders wichtig sind:

- Datum des Termins
- genaue Uhrzeit
- Ziel der Fahrt
- ob nur die Hinfahrt oder auch die Rückfahrt benötigt wird.

Gerade bei längeren Untersuchungen oder Behandlungen ist es sinnvoll, Hin- und Rückfahrt getrennt anzufragen. So können Helferinnen und Helfer ihre Zeit besser einteilen und flexibler unterstützen.

hilver zeigt damit einmal mehr, wie wichtig gelebte Nachbarschaft in Ötigheim ist. Oft sind es scheinbar kleine Hilfen, die den Alltag deutlich erleichtern und Menschen ein gutes Gefühl geben: „Ich bin nicht allein.“

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferin oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Sie erreichen hilver unter der Rufnummer 07222 9197 48 und unter der E-Mail-Adresse hilver@oetigheim.de.

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerservice, Daniela Bauer, übernimmt ehrenamtlich die telefonische Koordinierung der Hilver-Anfragen. Sollten Sie Frau Bauer nicht direkt erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf Band hinterlassen. Sie wird schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen um Ihnen weiterzuhelfen.

Ganz einfach geht es auch digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)
- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen Anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll.

Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren.

Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfevermittlung hilver? Sie können uns gerne per E-Mail oder telefonisch kontaktieren

gaby.walter@hilver.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de



Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine

An den folgenden Terminen sind wir in der Kita am Bruchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss von 09:00 bis 12:00 Uhr für Sie da (wir bitten um eine vorherige terminliche Abstimmung):

- Mittwoch, 27. Mai 2026
- Mittwoch, 10. Juni 2026
- Mittwoch, 24. Juni 2026
- Mittwoch, 8. Juli 2026
- Mittwoch, 22. Juli 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Termine bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz

(E-Mail: m.crocoll@fotoarchiv-oe.de, Telefon 07222 4019495).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter www.fotoarchiv-oe.de



Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende

Unsere nächste Blutspende findet am Samstag, 23.05., von 10 - 16 Uhr, in der Mehrzweckhalle statt. Achtung diese Blutspende findet an einem Samstag statt und nicht wie normalerweise Freitags. Seid dabei, spendet Blut und rettet so einfach Leben!

Unter allen Lebensretter*innen verlost der DRK-Blutspendendienst ein iPad Air. So einfach geht's: Einfach einen Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und an der Verlosung teilnehmen.

Neben den treuen Stammspendern, benötigen wir besonders dringend Erstspender, die den Mut haben, zum ersten Mal Blut zu spenden und somit einen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinschaft zu leisten.

Termine

Folgende Termine stehen bei uns an:

- 22. - 24.05.: SAN-Dienst beim Reitturnier
- Samstag, 23.05.: Blutspende in der MZH
- Samstag, 30.05.: Fahrsicherheitstraining

JEDER TROPFEN ZÄHLT
Nächster Blutspendetermin

Samstag 23 Mai	Ötigheim Mehrzweckhalle Schulstraße 5 10:00 - 16:00 Uhr
-----------------------------	--

Jetzt Termin reservieren:
www.blutspende.de

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Jetzt Blut spenden & iPad Air gewinnen!

Aktionszeitraum: 13. Mai - 05. Juni

FEUERWEHRFREUNDE

Feuerwehrfreunde

Termine für die Tellplatz-Bewirtung

An folgenden Tagen übernehmen wir, die Feuerwehrfreunde, die Bewirtung an der Freilichtbühne Ötigheim:

24.07. - Treffpunkt: 18:00 Uhr

25.07. - Treffpunkt: 18:00 Uhr

26.07. - Treffpunkt: 12:00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils direkt an den Bewirtschaftungsständen. Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.



Musikverein

Heggefeschk 2026

Nach einem gelungenen Heggefeschk und viel Musik durch sechs Gastkapellen, sind wir bei dem kalten und teilweise regnerischen Wetter gut durchgekommen.



Der Musikverein Seelbach (Lahr) in Aktion. Er hatte die weiteste Anreise mit 70 km.

Vielen Dank allen aktiven, passiven Vereinsmitgliedern für ihre Unterstützung und aktive Mitarbeitern. Dank auch an die Dorfgemeinschaft und den Helfern der Gruddenauhexen, CDU, FWG, Angelsportverein und dem Reiterverein für ihren Einsatz ohne das Heggefeschk nicht in dieser Form umsetzbar wäre.

Wir revanchieren uns beim Reiterverein am Wochenende mit einer Schicht am 23. Mai von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Wer uns und den Reiterverein unterstützt bitte im KM Rückmeldung geben oder bei den Musikervorständen Rebecca und Marco.

Probe Hauptorchester

- Fr., 22.05., 20:00 Uhr, Alte Schule

Weitere Termine

- Sa., 23.05., 14:00 Uhr, Bewirtung Reiterverein (10 Personen)
- Mo., 25.05., 14:00 Uhr, Auftritt Pfingstmusikfest Plittersdorf, Treff und Kleiderordnung siehe KM
- Fr., 05.06., 18:00 Uhr, Auftritt Dämmerchoppen Iffezheim, Treff und Kleiderordnung siehe KM



Narrenzunft Etjer Mühlenjockel

Jahreshauptversammlung mit anschließender Aktivenversammlung

Am 12. Mai 2026 begrüßte Zunftmeister Sven Kalkbrenner die Mitglieder der Narrenzunft Mühlenjockel zur Jahreshauptversammlung im Restaurant La Bussola in Ötigheim. Gemeinsam blickte

man auf ein abwechslungsreiches und ereignisreiches Vereinsjahr mit vielen närrischen Momenten und gelungenen Veranstaltungen zurück.

Neben den Berichten aus dem Vereinsgeschehen standen auch Wahlen auf der Tagesordnung. Das Vertrauen der Mitglieder in die bisherige Vorstandschaft zeigte sich deutlich: Alle zur Wahl stehenden Personen wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Darüber hinaus verabschiedete die Mitgliederversammlung die Neufassung der Vereinssatzung sowie Änderungen der Ehren-, Beitrags- und Geschäftsordnung und stellte damit wichtige Weichen für die zukünftige Vereinsarbeit.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung ging es direkt in die Aktivenversammlung über. Dort wurden bereits die Umzüge und Termine für die Faschingssaison 2027 geplant. Auch wenn die kommende Kampagne aufgrund der kurzen Faschingszeit wieder für einen straffen Terminplan sorgt, freuen wir Mühlenjockel uns schon jetzt auf eine närrische und stimmungsvolle Saison.

Etjer Narrensprung am So., 31. Januar 2027

Ein besonderes Highlight wirft bereits seine Schatten voraus: Am 31. Januar 2027 findet wieder unser örtlicher Narrensprung statt. Schon jetzt sind wir fleißig in der Planungsphase. Natürlich ist die gesamte Bevölkerung schon heute herzlich eingeladen, sich aktiv an unserem Narrensprung zu beteiligen. Örtliche Gruppen können sich online über unsere Homepage www.muehlenjockel.de anmelden. Bitte meldet euch zeitnah an!

Kegelabend am Mi., 3. Juni 2026

Auch abseits der Fasnacht stehen gemeinsame Aktivitäten an: Am Mittwoch, den 3. Juni 2026, laden wir alle Mitglieder herzlich zum Kegelabend um 18:30 Uhr ins Geschwister-Scholl-Haus ein. Für Pizza und Getränke ist gesorgt - also einfach vorbeikommen, mitmachen und einen schönen Abend verbringen!

Ausflug am Sa., 17. Oktober 2026

Schon jetzt vormerken dürfen sich alle Mitglieder außerdem unseren Jahresausflug am 17. Oktober 2026. In diesem Jahr geht es in die mittelalterliche Universitätsstadt Tübingen. Weitere Informationen folgen rechtzeitig.

Schnuppern, mitfeiern, Mitglied werden - Saison 2027!

Dann melde dich jetzt und sei direkt bei der nächsten Saison 2027 mit dabei! Nähere Infos findest du auf unserer Internetseite www.muehlenjockel.de oder sprich uns einfach persönlich an. Natürlich gibt es auch in der Saison 2027 die Möglichkeit, probeweise eine Häs auszuleihen und an einzelnen Umzügen als Gast mitzulaufen. Nach rechtzeitiger Rücksprache mit uns (persönlich oder auch per E-Mail) wird unsere Häswartin (Betina Harlacher) alles Notwendige für dich reservieren. Mach mit und werde Teil unserer närrischen Gemeinschaft - wir freuen uns auf dich!



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Großes Zupfmusiktreffen in Bruchsal am vergangenen Wochenende

Das größte Zupfmusiktreffen Europas fand zwischen dem 14. und 17.05.2026 in Bruchsal statt. Über 1000 Zupfmusiker waren aus aller Welt angereist, um sich gegenseitig zuzuhören, zu diskutieren, sich inspirieren zu lassen. Den weitesten Weg hatte sicherlich ein Orchester aus Australien, aber auch Großbritannien und Spanien und viele mehr waren gekommen. Besonders an diesem Festival ist auch die Teilnahme vieler professioneller Künstler und Studenten, die in Kammerkonzerten die Spitze der Leistungsmöglichkeiten präsentieren und damit zeigen, wo die Reise hingehen könnte, wenn man sich wirklich dahinterklemmt und natürlich die notwendige Begabung mitbringt.

Unser Hauptorchester hatte als Lokalvertreter die Ehre das Festival mit einem 20-minütigen Beitrag zu eröffnen. Dabei hatten wir eine Uraufführung für Bassstimme und Zupforchester von Christopher Grafschmidt im Gepäck. Der Solist war Florian Hartmann, studier-

ter Sänger und Chorleiter, der auch regelmäßig mit dem Vocalensemble Rastatt auftritt. Es war natürlich besonders spannend vor mehreren hundert Zuhörern, in erster Linie Insider, zu spielen. Dieser Auftritt gelang sehr gut, sodass unser Ort, der in der Zupferszene sicherlich ein beachteter Name für „Musik mit Mandoline und Gitarre“ ist, auch weiterhin beachtet bleiben dürfte.



Übrigens sind fast alle Konzerte, und das waren immerhin über 20 mit je 3- bis 4 beteiligten Ensembles, auf YouTube nachhörbar. Wer sich also dafür interessiert, darf gerne über die Verlinkungen auf unserer Homepage reinschauen und sich selbst einen Eindruck verschaffen.

Neue Kurse in Musikalischer Früherziehung



Ab September bieten wir wieder den Unterrichtseinstieg in Musikalischer Früherziehung für Kinder ab 4 und ab 5 Jahre an. In spielerischer Weise machen die Kinder Musik mit einfachen Instrumenten, bewegen sich zur Musik und singen fröhliche Lieder, musikalisch begleitet durch Gitarre, Mandoline oder Musik aus der Box.

Der Unterricht findet Mittwochnachmittags in der Alten Schule statt.

Melden Sie sich ab sofort bei unserer MFE-Lehrkraft Ruth Becker unter der Emailadresse: Ruth-Becker@gmx.de und sichern Sie Ihrem Kind einen Platz.

Weitere Infos zur Lehrkraft und zur Ausbildung in unserem Verein, sowie unseren vielfältigen Vereinsaktivitäten und Jugendaktionen, finden Sie auf unserer Homepage unter: www.mgo-oetigheim.de.

Tellplatzbewirtung

Auch dieses Jahr beteiligt sich das Mandolinen- und Gitarrenorchester an der Zuschauerbewirtung auf dem Tellplatz.

6. Juni, Samstag	My Fair Lady	20:00 Uhr (jew. Spielbeginn)
7. Juni, Sonntag	My Fair Lady	14:00 Uhr
27. Juni, Samstag	My Fair Lady	20:00 Uhr
28. Juni, Sonntag	My Fair Lady	14:00 Uhr
21. August, Freitag	My Fair Lady	20:00 Uhr
22. August, Samstag	My Fair Lady	14:00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort

- am besten als E-Mail an clemens.bott@gmx.de
- telefonisch unter 07222/2 80 96
- über WhatsApp (Birgit)
- persönlich bei Fam. Bott

Termine

06.06.2026	Tellplatzbewirtung „My fair Lady“ 18 Uhr
07.06.2026	Tellplatzbewirtung „My fair Lady“ 12 Uhr
13.06.2026	Schwimmbadausflug der Jugend
18.06.2026	Internes Vorspiel KO und JO
20.06.2026	Zupfgruppenwettbewerb KO und JO in Waldkirch
06.07.2026	Gartenkonzert des Freizeit- und Kinderorchesters im Pfarrgarten
04. - 10.09.2026	Konzertreise nach Gabicce Mare
19.09.2026	Grillfest in der Grillhütte
12.12.2026	Adventsfeier



Künstlerkreis Ötigheim

KKÖ Mitgliederversammlung am Vatertag

14 KKÖ Mitglieder waren bereit, auch am Feiertag eine doch wichtige Mitgliederversammlung abzuhalten, um entscheidende Schritte zur Vorbereitung der kommenden Projekte zu besprechen und zu verabschieden, bevor die Urlaubszeit beginnt.

Am 2. und 3. Juni werden Maler des KKÖ mit Betreuerinnen der Kernzeitbetreuung einigen unansehnlichen Stromkästen der Gemeinde ein neues Gesicht verleihen.

Im Curatio wird demnächst die Innenwand vor der Kellerküche ein neues Bild erhalten und das KKÖ-Ferienspaßprogramm am 6. August wurde intensiv besprochen.

Ganz besonderes Augenmerk lag natürlich auf dem 10-jährigen Jubiläum des KKÖ am 23. August in der Grillhütte. Ein echtes KKÖ Kunst-, Freude- und Spaß-Fest soll gefeiert werden, von dem noch lange erzählt wird.

Die KKÖ-ler waren mit Feuer und Flamme bei der Diskussion und Ideenfindung.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung wurde dann natürlich auch der Vatertag gefeiert.



Unser Chris Heinemann ist trotz misslichen Wetters immer noch mit viel Elan on tour in Europa und hat berichtet, dass er schon fast die Hälfte der 1400 km geschafft hat. Bei Besançon hat er die Zitadelle besichtigt und die Schönheit der Stadt genossen.

KKÖ-Mitglied Gaby Koch wird am 30. und 31. Mai am Kunsthandwerkermarkt im Kloster Lichtenthal teilnehmen. Ausgesuchte Kunsthandwerker und Künstler präsentieren dort ihre Werke im Klosterhof und im Kassiansaal. Gaby Koch zeigt ihre neuesten und besonderen Schmuckkreationen, wovon die meisten Nachhaltigkeit und echte Geschichte zeigen. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

Nächste KKÖ-Termine

Jeden Freitag, 14:30 - 17:00	offene Malerwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastr. 10
Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr	offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastr. 10



Der KKÖ ist offen für alle Interessierte

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de

Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangsverein

StimmKultur Ötigheim

Liebe Mitglieder,

die Mitgliederversammlung des MGV 1863 Ötigheim findet am Donnerstag 18.06.2026 um 19 Uhr im Saal 5/6 der Alten Schule in Ötigheim statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Etwaige Anträge richten Sie bis spätestens Donnerstag 11.06.2026 per E-Mail an info@stimmkultur.org

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Berichte der Ressortvorsitzenden
3. a) Geschäftsbericht/ Organisation und Öffentlichkeitsarbeit
b) Veranstaltungstechnik und Gastronomie
c) MännerStimmen
d) BelleAmie
e) SilberKlang
4. Bericht des Kassier
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Satzungsänderung aufgrund von Anpassung der Gliederung des erweiterten Vorstandes
8. Wahlen
9. Anträge und Verschiedenes

Zu 7. Weitere Informationen erhalten Sie bei den Vorsitzenden des Vereins oder unter oben angegebener E-Mail-Adresse.

SilberKlang

Wir wünschen allen Freunden und Bekannten ein schönes Pfingstfest und schöne Ferien. Deshalb haben wir auch am Pfingstmontag keine Chorprobe. Aber am Montag, den 01.06. proben wir wieder wie gewohnt um 14.30 Uhr im GSH.

Für alle, die zu uns kommen wollen, ist dieser Termin ein guter Einstieg, um mit uns die neuen Lieder zu lernen. Wir freuen uns auf euch!

BelleAmie und MännerStimmen

Am Donnerstag, 21.05., ist wieder Chorprobe im Raum 5/6 in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich um 18 Uhr und die MännerStimmen um 19.45 Uhr. In den Pfingstferien finden aufgrund von den Schließzeiten der Räumlichkeiten und des Feiertages keine Proben statt.

Termine

Do., 21.05., 18.00 Uhr,
Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 21.05., 19:45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
Mo., 01.06., 14.30 Uhr, Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus
Do., 11.06., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 11.06., 19:45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6
Do., 18.06., 19:00 Uhr,
Mitgliederversammlung in der Alten Schule, Raum 5/6

Tellplatztermine 2026

Sa., 13.06.2026, My Fair Lady, Beginn 20 Uhr
So., 14.06.2026, My Fair Lady, Beginn 14 Uhr
Fr., 10.07.2026, The Blues Brothers, Beginn 20 Uhr
Sa., 11.07.2026, The Blues Brothers, Beginn 20 Uhr
So., 12.07.2026, My Fair Lady, Beginn 14 Uhr

Bitte diese Termine für die Bewirtung vormerken -
Treffpunkt ist jeweils 2 Stunden vorab!



Gesangverein Liederkrantz

Tellplatzbewirtung

Herzlichen Dank allen Liederkränzlern sowie allen Freunden und Bekannten, die bereit sind, uns bei der Tellplatzbewirtung zu helfen. Die Berechtigungskarten für den freien Eintritt zur Generalprobe werden dieser Tage an alle Helferinnen und Helfer verteilt.

Männerchor

Hallo Männer, nachdem unsere Chorprobe letzten Dienstag, 19. Mai kurzfristig abgesagt wurde, werden wir uns nochmals gedulden müssen, bis wir uns zur nächsten Chorprobe am Dienstag, 2. Juni, um 18:00 Uhr wiedersehen. Am Dienstag, 26. Mai ist die „Alte Schule“ von Amts wegen geschlossen. Möglicherweise muss die Chorprobe entfallen, außer wir finden alternative Räumlichkeiten.

Good Vibrations

Unsere nächste Probe ist heute, am Donnerstag, 21. Mai zur gewohnten Zeit um 20:00 Uhr im Raum 3/4 der „Alten Schule“. Nächsten Donnerstag, 28. Mai muss eventuell die Chorprobe ausfallen, falls kein anderer Raum gefunden wird. Die öffentlichen Gebäude sind in der Woche vom 25. - 31. Mai geschlossen.

Seniorenchor

Heute, am Donnerstag, 21. Mai treffen sich die Sängerinnen und Sänger wieder zur nächsten Probe. Beginn wie gewohnt um 18:00 Uhr. Nächste Woche muss die Chorprobe voraussichtlich entfallen, die öffentlichen Gebäude sind in der Woche vom 25. - 31. Mai leider geschlossen.

Der GV Liederkrantz trauert

um seinen ehemaligen Sänger und Solisten Karl Vössing, ebenso um seine früheren Sängerinnen Elisabeth Kühn und Edith Krieg. Der Verein wird bei einer hl. Messe ihnen gedenken.

Termine

Do., 21.05., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
Do., 21.05., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe
Di., 26.05., 18:00 Uhr - Männerchorprobe
Do., 28.05., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe entfällt
möglicherweise
Do., 28.05., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe entfällt
möglicherweise

Vorschau

Do., 04.06., 10:00 Uhr -
Good Vibrations; Sonderprobe in der AS, Raum 3/4

Do., 04.06., 14:00 Uhr -
Sa., 06.06., 10:00 Uhr -
Sa., 20.06., ? -
Sa., 20.06., 10:30 Uhr -
So., 21.06., 10:30 Uhr -

Einladung der Tellplatzbewirtungs-Helfer/Helferinnen zur Generalprobe von „My Fair Lady“ auf der Freilichtbühne Good Vibrations; Sonderprobe in der AS, Raum 3/4
Good Vibrations; Mitwirkung beim Chorfestival in Sinsheim
Tellplatzbewirtung (Immer dieser Michel)
Tellplatzbewirtung (Immer dieser Michel)



Volksschauspiele

Bühnenführungen und szenische Lesung am Pfingstwochenende

Anlässlich des Pfingstturniers des Reitervereins Ötigheim lädt Deutschlands größte Freilichtbühne am Pfingstwochenende zu besonderen Einblicken hinter die Kulissen ein. Die Volksschauspiele Ötigheim öffnen am Sonntag, 24. Mai 2026 sowie am Pfingstmontag, 25. Mai 2026, ihre Tore für Besucherinnen und Besucher.

Am Sonntag, 24. Mai, finden ab 10.00 Uhr stündlich spannende Führungen über das weitläufige Naturbühnengelände statt. Dabei erhalten die Gäste exklusive Einblicke in die Geschichte und die Abläufe hinter Deutschlands größter Freilichtbühne. Für die kleinen Besucherinnen und Besucher sorgt der Jugendbeirat der Volksschauspiele Ötigheim für Unterhaltung: Zwischen 12.00 und 16.00 Uhr wird Kinderschminken angeboten, zudem lädt ein Glücksrad mit attraktiven Preisen zum Mitmachen ein.

Am Pfingstmontag, 25. Mai 2026, steht um 10.30 Uhr eine szenische Lesung im Mittelpunkt. Anlässlich des 800. Todestages des Heiligen Franz von Assisi hat Reinhard Kölmel aus dem Stück „Franz von Assisi - Der Narr Gottes“ von Felix Mitterer, das 2008 bei den Volksschauspielen uraufgeführt wurde, eine Kurzfassung erstellt. Die Dialoge werden dabei mit erzählerischen Passagen verbunden und durch musikalische Einspielungen ergänzt, die bereits 2008 das Bühnengeschehen untermalten.

Franz von Assisi lebte die Nachfolge Christi in radikaler Konsequenz. Sein Leben in völliger Besitzlosigkeit und seine scheinbar naive Frömmigkeit brachten ihm den Beinamen „Der Narr Gottes“ ein. Die szenische Lesung verdichtet die wichtigsten Stationen seines Lebens und macht zugleich die Aktualität seiner Botschaft deutlich: den Respekt vor der Würde anderer, einen kritischen Umgang mit Reichtum und Macht sowie die Liebe zur Schöpfung. Treffpunkt ist jeweils der Bühneneingang am Tellplatzweg. Der Eintritt ist frei.



Das Gelände der Freilichtbühne kann man am Pfingstsamstag bei einer Bühnenführung erkunden.

Endproben My Fair Lady

Di., 26.05.2026	20.00 Uhr	Durchlaufprobe
Do., 28.05.2026	20.00 Uhr	Durchlaufprobe
Sa., 30.05.2026	20.00 Uhr	Hauptprobe
So., 31.05.2026	14.00 Uhr	Hauptprobe
Di., 02.06.2026	20.00 Uhr	Generalprobe
Do., 04.06.2026	14.00 Uhr	Generalprobe

Volksproben My Fair Lady

Sa., 23.05.2026 Fototermin (siehe Plan)



TGÖ - Abteilung Fitness

Frühsport im Freien startet

Ab 11.06. starten wir wieder in die Freiluftsaison. Immer donnerstags um 8.00 Uhr treffen wir uns auf dem Mehrgenerationenplatz am Fliederweg zur Frühgymnastik. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Männer und Frauen jeden Alters sind eingeladen - auch ohne Vereinsmitgliedschaft - sich mit uns zu bewegen.



Wenn euch dieses Angebot gefällt, könnt ihr im Anschluss oder auch parallel zum Training in die Halle kommen. Das für dich passende Training findest du sicher auf unserer Homepage. Nach Schnupperstunden wird dann der aktive Mitgliedsbeitrag von jährlich nur 72 Euro erhoben.

Frauen können z.B. dienstags ab 18.30 Uhr am Training FIT UND GESUND teilnehmen. Ab 19.30 Uhr wird Funktionsgymnastik angeboten. Die beiden lizenzierten Übungsleiterinnen freuen sich auf euch.



Fußballverein

Save the date - Sportfest 2026

Liebe Freunde und Fans des FV Ötigheim, wir laden euch recht herzlich zu unserem diesjährigen Sportfest ein. Dieses findet vom 5. bis 7. Juni 2026 statt.

Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Highlights, insbesondere dem Elfmeterturnier am Freitag, 5. Juni, ab 20:00 Uhr.

Hierfür nehmen wir bereits eure Anmeldungen entgegen.

Schreibt uns einfach eine E-Mail an L.dreher@fv-oetigheim.de oder eine Nachricht auf Instagram.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Du möchtest dich im Verein engagieren und die Zukunft unserer Jugend aktiv mitgestalten? Dann werde Teil unserer Jugendleitung!

Für die Weiterentwicklung unserer Jugendarbeit suchen wir motivierte Menschen, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen, Ideen einzubringen und gemeinsam etwas zu bewegen. Ganz egal, ob du bereits Erfahrung im Jugendfußball hast oder nicht, bei uns zählt vor allem die Bereitschaft, sich einzubringen und im Team zu arbeiten.

Folgende Positionen sind zu besetzen:

Jugendleiter*in (wird in die Vorstandschaft gewählt), Sportliche Leitung Jugend, Betreuer*in Kinderfußball, Verantwortliche*r für den Spielbetrieb, Zeugwart*in und Verantwortliche*r für Veranstaltungen

Uns ist eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, ein enger und vertrauensvoller Austausch im Team sowie eine zuverlässige und gute Kommunikation wichtig.

Wenn du Lust hast, die Jugendarbeit in unserem Verein aktiv mitzugestalten, dann melde dich bei Matthias Schmidt (0160 966 444 85 oder m.schmidt@fv-oetigheim.de).

FVÖ-Damen erreichen vorzeitige Meisterschaft durch deutlichen Heimsieg

Am vergangenen Sonntag empfingen die Damen des FV Ötigheim die Mannschaft des SV Obersasbach im heimischen Brüchelwald. Für die Gastgeberinnen ging es dabei um die vorzeitige Meisterschaft.

Bei bestem Fußballwetter und vor einer großartigen Zuschauerkulisse starteten die Ötigheimerinnen mit einem nahezu voll besetzten Kader hochmotiviert in die Partie. Von Beginn an zeigte die Mannschaft eine starke Leistung und dominierte das Spielgeschehen über die gesamten 90 Minuten. Am Ende stand ein beeindruckender 11:0-Erfolg gegen die Gäste aus Obersasbach. Die Torschützen waren Nele Hettel (2x), Noémie Trieloff (1x), Nadine Neuhoef (2x), Melanie Martini (1x), Jana Diehl (3x), Lea Ratzkowski (1x) und Vanessa Giel (1x).

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Gästen aus Obersasbach, die trotz ihres ausgedünnten Kaders kein Flex-Spiel anmeldeten und somit ermöglichten, dass die Ötigheimer Damen vor heimischem Publikum vielen Spielerinnen Einsatzzeit geben konnten.

Die Damenmannschaft bedankt sich außerdem herzlich bei Gil von GGVisuals für die fotografische Begleitung sowie bei FVÖ-Stadionsprecher Thorsten Wild für die tolle Begleitung rund um die Partie. Ebenso gilt ein besonderer Dank Bürgermeister Frank Kiefer, der die Mannschaft von der Tribüne aus die Daumen drückte. Abschließend möchten sich die Damen noch bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern bedanken, die das Team über die gesamte Saison hinweg begleitet und stets hinter der Mannschaft gestanden haben.

Am Sonntag, den 31.05., wartet mit der SG Schwarzach/Stollhofen das letzte Spiel der Saison. Anpfiff ist um 17 Uhr im heimischen Brüchelwald. Die FVÖ-Damen freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

Bezirksliga-Meisterschaft der FVÖ-Damen

Mit dem Sieg am Sonntag gegen den Tabellenvierten SV Obersasbach ist die vorzeitige Meisterschaft perfekt.

Mit 44 Punkten aus 17 Spielen ist die Elf von Matthias Tüg und Sina Blum nicht mehr einzuholen und krönt damit eine starke Saison mit dem verdienten Titelgewinn.

Nun gilt es, das verbleibende Spiel ebenfalls positiv zu gestalten und anschließend die Meisterschaft gebührend zu feiern.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg! Der FV Ötigheim mit all seinen Freunden und Gönnern ist stolz auf euch!

Herren 1: Heimsieg nach torreicher zweiter Halbzeit

Am 27. Spieltag war der FC Obertsrot zu Gast im Brüchelwald. Die erste Halbzeit blieb über weite Strecken ereignisarm. Der FVÖ hatte zwar mehr Spielanteile, konnte diese jedoch nicht in Zählbares ummünzen. So ging es mit einem 0:0 in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich dagegen ein offener Schlagabtausch. In der 50. Minute brachte Vincent Heid den FVÖ mit einer Direktabnahme mit 1:0 in Führung. Die Gäste aus Obertsrot konnten in der 69. Minute nach einem Eckball ausgleichen. Doch die Antwort ließ nicht lange auf sich warten. Im direkten Gegenzug stellte Marius Herrmann per Kopf die erneute Führung her. Nur drei Minuten später erhöhte erneut Herrmann auf 3:1.

Die Partie blieb jedoch spannend, denn wiederum nur zwei Minuten später verkürzten die Gäste erneut. Kurz vor Schluss sorgte schließlich Jannik Hoffmann für die Entscheidung, als er einen Foulelfmeter souverän zum 4:2-Endstand verwandelte.

Am kommenden Samstag, 23.05., ist der FVÖ beim TSV Loffenau zu Gast. Die 2. Mannschaft beginnt um 15 Uhr, die 1. Mannschaft folgt um 17 Uhr.

Herren 2: Ein weiterer Schritt Richtung Meisterschaft

Die zweite Mannschaft des FV Ötigheim setzte sich in einem umkämpften Spiel gegen den FC Obertsrot II durch und machte den nächsten wichtigen Schritt Richtung Meisterschaft.

Der FVÖ II erwischte einen perfekten Start: Nach einer Standardsituation brachte Leon Tüg seine Farben früh in Führung. Obertsrot konnte nach einer Ecke jedoch ausgleichen. Noch vor der Pause war es erneut Leon Tüg, der -wieder nach einem Standard - zum 2:1 traf.

Die zweite Halbzeit gestaltete sich ausgeglichen und war von vielen Fouls sowie zahlreichen Unterbrechungen geprägt. Das Spiel wurde zunehmend hitziger, ehe Obertsrot nach einer Ampelkarte in Unterzahl weiterspielen musste.

Am Ende stand ein verdienter Sieg für „die Zweite“.

Besonders erfreulich: Durch das Unentschieden des SV Sasbach in Au fehlt dem FVÖ II nun nur noch ein Punkt zur vorzeitigen Meisterschaft.

Vereinsspielplan

Samstag, 23.05.2026

Herren 2: TSV Loffenau 2 - FV Ötigheim 2,
15:00 Uhr (Kreisliga B)

Herren 1: TSV Loffenau - FV Ötigheim,
17:00 Uhr (Bezirksliga)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim



Tennisclub

Ergebnisse der vergangenen Woche

Herren 70 - TC BW Bruchhausen	1:5
U10 MC - TSG BG Rastatt/Rauental	0:6
U15m (1) - TV Lichtenau	5:1
U15m (2) - Ski-Club Ettlingen 2	2:4
TC Wiesental - Herren 40 (1)	5:4
Damen 30 - TC Forchheim	9:0
TC Bischweier (2) - Herren 3	7:2
Damen - TC RW Durmersheim	2:4

Berichte aus den Mannschaften

Makellose Bilanz - Damen 30 des ÖTC auch gegen TC Forchheim

Am 16. Mai 2026 empfing die Damenmannschaft des Ötigheimer TC die Gäste vom TC Forchheim zum zweiten Spieltag der Medenrunde der Damen 30. In den Einzeln zeigten die ÖTC-Spielerinnen eine beeindruckende Vorstellung. Maike Schmidt und Sabrina Becker ließen ihren Gegnerinnen dabei keine Chance und gewannen ihre

Matches jeweils mit 6:0 und 6:0. Nadine Jahns, Nathalie Unterstab und Jasmin Unser gewannen ihre Partien ebenfalls souverän in zwei Sätzen. Den spannendsten Auftritt lieferte Fabienne Frietsch auf Position eins: In einem packenden Duell gegen die stärkste Gegnerin musste sie über alle drei Sätze gehen und entschied den Match-Tie-Break schließlich mit 10:7 für sich. Mit einer beruhigenden 6:0-Führung im Rücken gingen die ÖTC-Damen in die Doppel - und ließen auch dort nichts anbrennen. Nadine Jahns und Jasmin Unser gewannen ihr Match 6:3 und 7:5. Maike Schmidt und Jasmin Wild machten mit einem klaren 6:1 und 6:1 weiter Druck und Nathalie Unterstab und Sabrina Becker krönten den Nachmittag mit einem überzeugenden 6:2 und 6:1. Damit knüpfen die Damen 30 des ÖTC nach zwei Spieltagen nahtlos mit zwei 9:0-Siegen an ihren Traumstart an - eine beeindruckende Bilanz!

2. Spieltag - Damenmannschaft

Beim Heimspiel gegen den TC RW Durmersheim musste sich der Ötigheimer Tennisclub leider mit 2:4 geschlagen geben. In den Einzeln hatten Jasmin Wild und Jaqueline Wild das Nachsehen und verloren ihre Matches. Erfolgreich war dagegen Tia Becker, die ihr Einzel souverän mit 7:6 und 6:1 gewann. Für große Spannung sorgte Nathalie Unterstab, die sich nach einem umkämpften Match mit 4:6, 7:6 und 10:2 im Match-Tiebreak durchsetzen konnte. In den Doppeln lief es anschließend leider nicht mehr zugunsten des ÖTC. Sabrina Becker und Tia Becker mussten sich geschlagen geben. Auch Jaqueline und Jasmin Wild kämpften bis zum Schluss, verloren jedoch knapp mit 6:3, 6:7 und 7:10. Trotz großem Einsatz und spannenden Begegnungen ging der Spieltag am Ende mit 2:4 an den TC RW Durmersheim.

Herren 70 - Klare Niederlage gegen den TC BW Bruchhausen

Auf top besetzte Mannschaften treffen in der diesjährigen Medenrunde der 2. Bezirksliga unsere Herren 70. Den Anfang machten die Gäste aus Bruchhausen, gegen die unser Team keine Chance hatte und mit 1:5 glatt verlor. Allein Otto Fettig (Ö) sicherte in einem souveränen Spiel mit 6:2, 6:1 den Ehrenpunkt. Die restlichen Einzel in der Besetzung Peter Henigin, Werner Falk und Wolfgang Kühn (Kirchstr.) gingen ebenso verloren wie die Doppel mit Falk/Fettig (Ö) und Kühn (Eichenstr.)/Willemsen. Ähnlich schwer wird es bei unserem nächsten Gegner, dem TPC Grötzingen, ehe nach der Papierform machbare Aufgaben in Ettlingen und Mörsch auf uns warten.

Jugend U15m/1

Auch das zweite Spiel der Medenrunde konnten unsere Jugendlichen erfolgreich gestalten. Im Einzel gewannen Kai Kakuta, Yannik Unterstab, und Jonas Baumann. Auch beide Doppel (Philipp/Jonas und Kai/Yannick) konnten zum 5:1-Endstand gewonnen werden. Zwei Spiele - zwei Siege! Besser geht es nicht.



Von links: Jonas Baumann, Philipp Kiefer, Yannick Unterstab, Kai Kakuta

Jugend U 15m/2

Am vergangenen Freitag hatte die neu gegründete Mannschaft U15m ihr erstes Verbandsspiel. Trotz starker Gegenwehr ging es gegen die favorisierte Mannschaft vom Skiclub Ettlingen mit 2:4 verloren. Jungs, gut gekämpft! Weiter so!



Von links: Sebastian Reuter, David Hort, Philipp Strulik und Noah Kolb.

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisklub.de. Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisklub“.



Schachclub

Monatsblitz

Am vergangenen Freitag fiel das Monatsblitz aus organisatorischen Gründen leider kurzfristig ins Wasser, es soll aber bereits an diesem Freitag nachgeholt werden. Es wäre schön, wenn sich mal wieder eine größere Anzahl von Mitspielern einfinden würde. Willkommen sind aber natürlich auch Menschen, die „nur“ die ein oder andere normale Partie - so ganz ohne Zeitdruck - spielen wollen.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle

Freitag, ab 19:00 Uhr: Monatsblitz

12.06.: Training mit Klaus: „Abtauschen oder nicht?“

13.06.: SchülerInnen-Turnier des SCÖ

19.06.: Monatsblitz

24.06.: MV Schachbezirk Mittelbaden

26.06.: Mitgliederversammlung SCÖ

24.07.: Monatsblitz

25.07.: Grillfest um 20:00 Uhr: Blitzturnier

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:

www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Ihr Hausarzt ist nicht erreichbar?

Dann wählen Sie die **116 117**.

Die Rufnummer des

Bereitschaftsdienstes gilt

bundesweit – ohne Vorwahl!

„*beschdens
versorgt!*“



Anglerkameradschaft

Neues vom Friedrichsee

Termine

Anangeln 2026

Beim diesjährigen Anangeln nahmen 22 Teilnehmer davon 8 Jugendliche, 4 Senioren und 10 Rentner teil.

Insgesamt wurden 320 g Fisch gefangen und es ergaben sich folgende Platzierungen:

Rentner 65+

1. Platz Reinhard Kölmel

2. Platz Karl-Heint Wessbecher

3. Platz Albert Klagmann

Jugend

1. Platz Lewan Loteze

2. Platz Janis Bühler

3. Platz Max Meyer

Senioren

Alexander Koch

Lars Kohm

Lucas KrebsStefan Brikic

alle ohne Fang

Das nächste interne Fischen, das Hegefischen, findet am 20.06. von 15 - 18 Uhr statt.

Hier können sich gerne weitere Mitglieder beteiligen und um den Platz des Angelkönigs 2026 mitzumachen.

Termine 2026

Fischerfest 2026

Bitte schon vormerken und in Eure Kalender eintragen.

Sa., 27.06. - Mo., 29.06.

Der Zeltaufbau wird dieses Jahr durch den Zeltverleiher durchgeführt.

Ab Mittwoch, 24.06. wird Hilfe benötigt bei dem Einrichten des Zeltes.

Genaue Infos folgen in den nächsten Gemeindeanzeigen.

Arbeitsdienst

Der nächste Arbeitsdienst findet am 13.06. statt.

Bitte merkt euch diesen Termin vor.

Neues aus der Jugend

Am Samstag, 09.05. nahmen wir an unserem ersten offiziellen Teil des 6-Dörfer Fischen teil. Die AKÖ war an diesem Tag in Rastatt mit 7 Jugendlichen vertreten. Es wurde auch kräftig was gefangen, so dass wir auch schon den einen oder anderen vorne im Ranking haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Event.

So., 24.05., 6-Dörfer-Fischen in Muggensturm, 7.45 Uhr Startvergabe, geangelt wird von 8.30 - 11 Uhr.

AKÖ-Jugend! Kommt und seid dabei!



Hat auch Ihr Kind Lust bei einem klasse Hobby, dem Angeln, bei unserer Jugend mitzumachen, kommen Sie doch einfach mal vorbei zum Reinschnupern.

Wir angeln nicht nur, sondern machen Übernachtungen am See, Jugendstunde mit anschließendem gemeinsamen grillen, Eltern/Kind Übernachtung, Teilnahme am 6-Dörfer-Fischen mit unseren befreundeten Vereinen und so weiter.

Meldet euch bei uns oder schaut gerne mal bei einem unserer Jugendstunden vorbei.



Obst- und Gartenbauverein 1951

Ulmer Gartenkalender KW 21

Amerikanischer Mehltau an Stachelbeere

An den Beerensträuchern zeigt ein mehlig-weißer Belag auf jungen Blättern und Triebspitzen im Frühjahr den Befall durch den Amerikanischen Mehltau an. Entfernen Sie alle befallenen Blattbüschel und Triebe. Sinnvoll ist die Verwendung von resistenten Sorten.

Apfelwickler bekämpfen

Ende Mai bis ca. Mitte Juni schlüpft die erste Generation des Apfelwicklers. Anfang Juni können Sie bei starkem Befall in den Vorjahren deshalb Kärtchen mit der Schlupfwespe Trichogramma aufhängen. Mit drei Ausbringungsterminen lässt sich in der Regel der Befall mit Fruchtmaden von Apfelwickler und Apfelschalenwickler eindämmen. Wer ohnehin genügend Äpfel erwartet, kann über ein paar wurmstichige leicht hinwegsehen. Fallobst aufsammeln und nicht auf den Kompost geben, sondern, wo es geht, verwerten oder im Biomüll entsorgen.

Erziehungsmaßnahmen an Strauchbeeren

Bei der Heckenerziehung von Stachelbeeren und Johannisbeeren sollte regelmäßiges Anbinden des Haupttriebes erfolgen. Unterbleibt dies, kippt die Triebspitze ab und wächst nicht mehr weiter. Denken Sie bei älteren Pflanzen rechtzeitig an das Nachziehen eines neuen, günstig stehenden Bodentriebes zur Verjüngung! Dadurch können die Pflanzen kontinuierlich verjüngt werden und es entsteht eine gleichmäßig dichte Hecke.

Fliederblüten ausbrechen

Sobald der Flieder verblüht ist, sollten Sie die Blütenstände vorsichtig ausbrechen, damit sich neue Triebe entwickeln und wieder zahlreiche Blütenknospen fürs nächste Jahr bilden. Doch Achtung, die Triebspitzenknospen der Neutriebe sollten Sie schonen; hier bilden sich nächstes Jahr die neuen Blüten.

Gemüse auspflanzen

Folgende vorkultivierte Gemüsearten oder Staudengemüse können jetzt ins Freiland gepflanzt werden: Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi, Kopfsalat, Eissalat, Pflücksalat, Bindsalat, Knollenfenchel, Frühkartoffeln, Sojabohne, Porree, Neuseeländischer Spinat, Sellerie, Bleichsellerie, Zucchini, Tomate, Paprika und Aubergine. Vor dem Umzug ins Freie sollten die Pflanzen abgehärtet, das heißt schrittweise an die Freilandbedingungen gewöhnt werden.

Grasschnitt als Mulchmaterial

Verwenden Sie den nun regelmäßig anfallenden Grasschnitt, um die Gemüsebeete zu mulchen. Lassen Sie den Grasschnitt gut antrocknen. Niemals frisch verwenden und immer nur eine dünne Schicht aufbringen! Dadurch bleibt der Boden locker und feucht.



Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege

VUL-Vogelexkursion im Ötigheimer Wald

Insgesamt beteiligten sich rund 20 interessierte Bürger an der diesjährigen Vogelexkursion des VUL unter der Leitung von Dr. Volker Späth am vergangenen Freitag. Hierbei konnten wir auch

Gäste aus den umliegenden Gemeinden und Freunde aus Umweltverbänden und der Forstverwaltung begrüßen, die sich teilweise über die Plattform „Rendezvous mit der Natur“ angemeldet hatten. Die Exkursion führte vom Ötigheimer Hundeplatz am Federbach entlang über das „Kampelsried“ und das „Ötigheimer Bruch“ wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Hier waren die typischen Waldvögel wie Amsel, Singdrossel, Buntspecht, Buchfink, Zaunkönig, Zilpzalp und Mönchsgrasmücke sowie Ringeltaube zu hören. Der Kuckuck konnte mit Hilfe einer Klangattrappe zum Rufen animiert werden und wollte sein „Kuckuck“ auch nicht mehr stoppen, was die Teilnehmer zum Schmunzeln brachte. Neben einer Baumhöhle war ein singender und balzender Star zu beobachten. An drei Stellen konnte auch der im Volksmund als „Goldamsel“ bezeichnete Pirol mit seinem angenehmen flötenden Gesang festgestellt werden. Innerhalb des Waldes wurden auch alte große Stieleichen und Hainbuchen bewundert. Die Ötigheimer Försterin Michèle Zeiher gab ergänzende Informationen zur Pflege des Gemeindewaldes mit der Pflanzung klimastabiler, Mischbaumarten. Benedikt Falk von der Forstbehörde des Landkreises erläuterte kurz die aktuelle Klimastrategie.

In der Wiesenlandschaft beim „Kampelsried“ gab es in diesem Jahr viele blühende Exemplare der Bachnelkenwurz und viele vitale Pflanzen des „Großen Wiesenknopfes“ an dem ab Juli seltene Schmetterlinge wie der Dunkle Wiesenknopf-Ameisenbläuling zu beobachten sind. Christin Jany vom NABU gab hier noch wichtige Infos zur Botanik der Feuchtwiesen und zur Geschichte der Bekämpfung des Nordamerikanischen Ochsenfrosches an dem angrenzenden Amphibienteich im Jahr 2024. Mit Hilfe des Technischen Hilfswerks wurde damals ein Laichgewässer leergepumpt und mit Löschkalk behandelt, um eine Ausbreitung dieser invasiven Art zu verhindern. „Der Ochsenfrosch wird so groß wie ein Kaninchen, er frisst alle unsere einheimischen Amphibien und Libellen und hat keine eigenen Feinde“, so Volker Späth. „Wir müssen weiter wachsam sein“.

Nach 2 Stunden waren wir wieder am Ötigheimer Hundeplatz. Begeistert von der wunderschönen und artenreichen Natur gab es reichlich Applaus und den Wunsch nach weiteren Exkursionen.

Nächste VUL-Termine

Arbeitseinsatz bei der Sandgrasnelke am 20. Juni - Treffpunkt 10 Uhr am Hirschgrund beim Unimog-Versuchsgelände



Gemeinsam den Vogelstimmen lauschen



Es gab auch wichtige Informationen von unserer Försterin Michèle Zeiher

Gelungene Jubiläumsfeier des VdK-Ortsverbandes Ötigheim am 16.05.2026

Am vergangenen Samstag fand die Jubiläumsfeier zum 75-jährigen Bestehen des VdK-Ortsverbandes Ötigheim im festlich geschmückten Geschwister-Scholl-Haus statt. Der Einladung des Vorstandes war eine große Zahl VdK-Mitglieder gerne gefolgt.



VdK-Familie und Gäste

Nach einem ersten mit großem Applaus begleiteten musikalischen Vortrag von Maxima Befurt konnte unsere Vorsitzende Jutta Tüg folgende Ehrengäste begrüßen:

Den Vorsitzenden des VdK-Bezirksverbandes Nordbaden und stv. Vorsitzenden des VdK-Landesverbandes Baden-Württemberg, Herrn Werner Raab, den Vorsitzenden des VdK-Kreisverbandes Rastatt, Herrn Martin Ganz, die Gemeinderäte Hans-Georg Wittmann und Andrea Zittel, den stv. Vorsitzenden der Kulturgemeinschaft Herrn Simon Hort sowie den Leiter der VR-Bankfiliale Ötigheim, Herrn Joe Schneider.

Außerdem die Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes Bruchhausen, Frau Ingrid Hofmann und deren Stellvertreter Herrn Klaus Schosser sowie die Familie Hutmacher aus Königsbach-Stein. Frau Ursula Hutmacher ist Vorsitzende des VdK-Kreisverbandes Pforzheim und des Ortsverbandes Königsbach-Stein.

In Ihrer Festrede verwies Frau Tüg darauf, dass die Entstehung des Sozialverbandes VdK nach dem 2. Weltkrieg Männern und Frauen zu verdanken war, die sich dem Grundsatz verpflichtet fühlten, für soziale Gerechtigkeit zu kämpfen und damit dem gesellschaftlichen und sozialen Abstieg der Kriegsoffer entgegenzutreten. So auch in Ötigheim, wo nach Gründung am 1. September 1951 Friedrich Wild als erster Vorsitzender die Geschicke des neuen Ortsverbandes in die Hand nahm.

Vor allem der Ortsverbandsvorsitzende Hermann Hug sei mit der Historie des Ortsverbandes untrennbar verbunden. Er war von 1956 bis 1991, also einen Zeitraum von 35 Jahren, Anlaufstelle für viele Ötigheimer in sozialer Not, prägte mit seinem leidenschaftlichen Engagement den Ortsverband in besonderem Maße und war somit das Fundament für die positive Entwicklung des Ortsverbandes. Frau Tüg war erfreut, die Tochter Silvia Hug begrüßen zu dürfen, die ebenfalls dem VdK-Ortsverband angehört.

Frau Tüg ging auf die positive Entwicklung, Unternehmungen und Aktivitäten des Ortsverbandes in den zurückliegenden 20 Jahren und auch zukünftige Herausforderungen ein. Sie dankte allen, die diesen Weg mitgegangen sind - den ehrenamtlich Engagierten, den treuen Mitgliedern und den Partnern in der Gemeinde Ötigheim.

Herr Raab betonte in seinem Grußwort den besonderen Stellenwert der Ortsverbände im Gefüge des VdK-Sozialverbandes auf Landes- und Bundesebene und das politische Gewicht mit seinen annähernd 2,4 Millionen Mitgliedern insbesondere im Hinblick auf die Sozial- und Gesundheitspolitik. Er dankte allen ehrenamtlich



Werner Raab, stv. Vorsitzender
des VdK-Landesverbandes
Baden-Württemberg

der Jubiläumsfeier teilnehmen konnte. Er verwies auf die besondere Wertschätzung des VdK-Ortsverbandes durch Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und auch die Mitglieder der Kulturgemeinschaft. Es sei gut, dass Ötigheim mit dem VdK eine Stimme und Anlaufstelle insbesondere für Ältere, sozial Schwache, Menschen mit Behinderung und Pflegebedürftige habe. *(Fortsetzung folgt!)*



KSC-Fanclub Etje

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des KSC-Fanclub Etje e. V.,
hiermit laden wir Euch fristgerecht zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung in die Grillhütte in Ötigheim (Rheinstraße 20 in 76470 Ötigheim) am kommenden Sonntag, 24. Mai 2026 um 13:30 Uhr recht herzlich ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen

- TOP 1 Begrüßung des 1. Vorsitzenden
- TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden über das Vereinsjahr 2025
- TOP 3 Bericht des Kassiers über die Finanzen im Geschäftsjahr 2025
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6 Neuwahlen
- TOP 7 Sonstiges

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Christian Dittmar (Efeuweg 15 in 76470 Ötigheim), einzureichen.

Mitgliederstand

Aktuell sind wir 214 Mitglieder in unserem im Oktober 2022 gegründeten KSC-Fanclub Etje.

Darüber freuen wir uns natürlich riesig. Selbstverständlich freuen wir uns natürlich auch weiterhin immer über weiteren Zuwachs von KSC-Fans.

Bei Interesse bitte einfach unseren 1. Vorsitzenden Christian Dittmar (0170/3240499, info@ksc-fanclub-etje.de) kontaktieren.

Der Jahresbeitrag ist bis 16 Jahren kostenlos und beträgt ab dann 18,94 Euro.

Der KSC-Fanclub Etje im Internet

E-Mail: info@ksc-fanclub-etje.de

Facebook: KSC-Fanclub Etje

Instagram: ksc_fanclub_etje

Erfolgreiche Vatertagsschicht auf dem Etjer Heggefescht

Auch in diesem Jahr durfte der CDU Gemeindeverband Ötigheim wieder eine Helferschicht beim traditionellen Etjer Heggefescht des Musikvereins Ötigheim übernehmen. Bei bester Feststimmung, vielen netten Begegnungen und einer rundum gelungenen Organisation war es uns eine große Freude, Teil dieses schönen Vatertagsfestes zu sein.



Alle fleißigen Helferinnen und Helfer v. l. n. r.: Michael Schorpp, Vanessa Happold, Nicolas Späth, Markus Rapp, Christopher Kühn, Sabine Hugger, Hans-Georg Wittmann, Michael Happold.

Unser aufrichtiges Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den Organisatorinnen und Organisatoren des MVÖ, die mit viel Einsatz, Herzblut und ehrenamtlichem Engagement dieses Fest möglich gemacht haben. Das Heggefescht zeigt einmal mehr, wie lebendig unser Vereinsleben in Ötigheim ist und wie wichtig Menschen sind, die anpacken.

Wir fanden das Fest sehr gelungen und sagen schon heute: Im nächsten Jahr sind wir gerne wieder dabei!

Stadtradeln 2026 - gemeinsam Kilometer sammeln

Vom 28.06. bis 18.07.2026 heißt es in Ötigheim wieder: Rauf aufs Rad und Kilometer sammeln! Beim STADTRADELN geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen - jeder Kilometer zählt. Mitmachen können alle, die in Ötigheim wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule bzw. Hochschule besuchen.

Wir laden alle interessierten Ötigheimerinnen und Ötigheimer herzlich ein, sich unserem Team anzuschließen und gemeinsam ein Zeichen für Klimaschutz, Bewegung und Lebensqualität zu setzen.

Ein besonderer Termin ist bereits vorgemerkt: Am Samstag, 04.07.2026, um 15:00 Uhr findet unser CDU-Stadtradeln-Ausflug als gemeinsame Radtour statt. Alle sind hierzu herzlich eingeladen. Weitere Informationen folgen demnächst.

Anmeldung zum Team:
https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&L=0&team_preselect=23697



Termine zum Vormerken

Mittwoch, 24.06.2026, 19:00 Uhr, AnsprechBar „Von Frau zu Frau“
Samstag 04.07.2026, 15:00 Uhr, CDU-Stadtradeln Ausflug

Onlinepräsenz der CDU Ötigheim

Homepage: www.cdu-oetigheim.de
Facebook: facebook.com/cduoetigheim
Instagram: @cdu_oetigheim
TikTok: [cdu.oetigheim](https://tiktok.com/@cdu.oetigheim)
WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim



FWG - Freie Wählergemeinschaft

Helferdienst beim Heggefescht vom Musikverein

An Christi Himmelfahrt haben wir wieder sehr gerne eine Schicht beim Heggefescht vom Musikverein übernommen.

Trotz des verregneten Wetters sind viele Besucherinnen und Besucher auf das beliebte und bekannte Fest gekommen.

Wir hatten, wie immer, sehr viel Spaß bei der Arbeit und sind auch nächstes Jahr sehr gerne wieder am Start.



Von links nach rechts:

Andrea Kleisinger, Christian Dittmar, Kim Peachman, Christian Woll, Sabine Hammer, Martin Zittel, Rosalia Burkart & Stefan Vogt

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim
Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>
Instagram: FWG Ötigheim



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gemeinde St. Michael Ötigheim

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine: Kontaktdaten

Pfr. Klaus Dörner, Kooperator -
bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070,
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht -
jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -
andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim - Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Donnerstag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Bietigheim -

Telefon 07245/93070

Sprechzeiten sind:

Dienstag und Freitag 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 21. - 31. Mai 2026

Donnerstag, 21.05.2026: Hl. Hermann Josef u. hl. Christophorus Magallanes und Gefährten

7.30 E-I Schülergottesdienst - Eucharistiefeier
16.00 Ö Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Curatio
18.00 E-I Pfingstnovene

Freitag, 22.05.2026: Hl. Rita von Cascia

10.30 E-I Evang. Gottesdienst im Seniorenzentrum Haus Edelberg
18.00 E-I Pfingstnovene
18.30 Bie Maiandacht
18.30 Ö Eucharistiefeier mit Marienlob -
anschl. Beichtgelegenheit
Seelenamt für Elisabeth Kühn, geb. Speck
Seelenamt für Luise Kölmel, geb. Kühn
Seelenamt für Renate Haas, geb. Hammer

Jahresgedächtnisse vom 10.05. - 23.05.2026

Elsa Kalkbrenner, geb. Wild (2017), Maria Wolny, geb. Nold (2023) und Artur Metzmeier; Renate Tritsch, geb. Walz (2023); Christine Holzinger, geb. Siller (2019); Rolf Baumstark (2021); Erhard Vetter (2023); Anneliese Krebs, geb. Hornung und Emil Krebs; Marianne Dörfer, geb. Ciecmierowski; (2020); Erwin Hammer (2016); Ursula Köhler, geb. Beckmann (2016), Siegfried Johann Kühn (2019); Karl Enderle (2022); Paul Arbogast (2016); Kurt Zahn (2019)

Samstag, 23.05.2026

18.00 Bie Eucharistiefeier - Pfingstvigil
18.00 E-I Pfingstnovene

Sonntag, 24.05.2026: Pfingsten - Patrozinium Hl. Geist - Renovabis-Kollekte

9.00 St Eucharistiefeier
10.30 Ö Eucharistiefeier
10.30 E-I Eucharistiefeier zum Patrozinium -
Mitgestaltung: Singkreis
11.30 E-I Taufe
18.00 E-I Pfingstvesper

Montag, 25.05.2026: Pfingstmontag

9.00 Bie Eucharistiefeier
10.30 St Eucharistiefeier

Dienstag, 26.05.2026: Hl. Philipp Neri

18.30 E-I Eucharistiefeier mit Marienlob

Mittwoch, 27.05.2026: Hl. Augustinus

9.00 Bie Eucharistiefeier mit Marienlob

Donnerstag, 28.05.2026

Keine Gottesdienste!

Freitag, 29.05.2026: Hl. Paul VI., Papst

18.00 E-I Rosenkranzgebet
18.30 Bie Eucharistiefeier mit Marienlob

Samstag, 30.05.2026

18.00 Ö Eucharistiefeier

Sonntag, 31.05.2026: Dreifaltigkeitssonntag

9.00 E-I Eucharistiefeier
10.30 Bie Eucharistiefeier
10.30 St Eucharistiefeier

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2026

Liebe Schwestern und Brüder,
viele Länder in Mittel-, Ost- und Südosteuropa stehen vor großen Herausforderungen: Politische Polarisierung, wirtschaftliche Unsicherheit, soziale Spannungen sowie die Erfahrungen von Gewalt,

Krieg und Flucht belasten den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Vor diesem Hintergrund stellt Renovabis die diesjährige Pfingstaktion unter das Leitwort „zusammen_wachsen. damit Europa menschlich bleibt“.

Die Kirchen im Osten Europas sind in diesem Sinne engagiert. Durch soziale Hilfen, Bildungsangebote, Versöhnungsinitiativen und die Förderung des interreligiösen Dialogs bauen sie Brücken über Gräben und Grenzen hinweg.

Pfingsten erinnert uns daran, dass der Heilige Geist Menschen zusammenführt. Seine Gaben, um die wir heute besonders bitten, stiften Gemeinschaft. Die Welt braucht diesen Geist der Solidarität und der Verbundenheit dringend. So bitten wir Sie herzlich: Unterstützen Sie die wichtige Arbeit von Renovabis durch Ihre großzügige Spende und Ihr Gebet.

Kollektenankündigung am Pfingstsonntag, dem 24. Mai 2026

Die heutige Kollekte ist für die Arbeit von Renovabis bestimmt. Dessen Projektpartner fördern durch soziale Hilfen, vielfältige Bildungsangebote sowie Dialog- und Versöhnungsinitiativen den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Für das Erzbistum Freiburg

Erzbischof Stephan Burger

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

Am 06.06.2026 in St. Michael, Ötigheim:

Nikola Weidenbacher, röm. kath., led., Ötigheim und

Matthias Essig, röm. kath., led., Ötigheim

Pfingstnovene - Hl.-Geist-Kirche in Elchesheim-Illingen

15. - 23.05.2026

Die Pfingstnovene lädt dazu ein, zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten gemeinsam zu beten und den Heiligen Geist zu erbitten. Das Motto in diesem Jahr lautet: „Komm, Heiliger Geist, der uns verbindet und Leben schafft“.

„In Taufe und Firmung schenkt Gott seinen Geist, damit die Gläubenden mit Gottes Weisung durchs Leben gehen. In den neun Tagen vor Pfingsten beten wir um den Geist, der uns verbindet und Leben schafft“, schreibt Abt Theodor Hausmann, der die Texte verfasst und zusammengestellt hat.

Herzliche Einladung zum Mitbeten und Mitsingen!

Das Gemeindeteam

Seelsorgliche Notfälle

In dringenden seelsorglichen Notfällen (Krankensalbung, Sterbesakramente) können Sie jederzeit einen Priester anfordern unter der Telefonnummer 07222-40636125.

In weniger dringenden Fällen, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros. Hier können Sie auch einen Besuch mit der Krankenkommunion vereinbaren.

Halbtagesausflug zum Rhododendron -

Park am Donnerstag, 28. Mai 2026

Die Frauengemeinschaft Heilig Kreuz Bietigheim lädt zu einem Halbtagesausflug am

Donnerstag, 28. Mai 2026 zum Rhododendron Park herzlich ein. Auch Nichtmitglieder und Frauen der Nachbargemeinden sind herzlich willkommen. Der Rhododendron Park Jansen liegt zwischen Karlsbad und Langensteinbach auf einem 10 Hektar großen Grundstück und ist in Privatregie aufgebaut, beeindruckend großer Park dieser Familie. Er ist mit verschiedenen Rundwanderwegen ausgeschildert und auf ihm kann man über 500 Rhododendron Pflanzen und Azaleen bewundern. Der Park bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Spazieren und Verweilen und ist besonders im Monat Mai von seiner Blüte beeindruckend. Bitte gutes, geschlossenes Schuhwerk tragen. Rollatoren sind nur begrenzt möglich, da einige Wege über Rasen führen.

Im Anschluss an den Rundgang gibt es eine gemütliche Kaffeepause im Café der Familie Jansen.

Abfahrt:

- 13:00 Uhr am Bietigheimer Bienenstock

(ehem. evang. Gemeindezentrum)

- ca. 13:05 Uhr am Kath. Gemeindehaus

Rückkehr: ca. 18:00 Uhr
Kosten: Fahrpreis inkl. Eintritt: 20,00 €
Berücksichtigt sind bereits 10 € Anteil
der Frauengemeinschaft Heilig Kreuz
Anmeldung: Ingrid Rastätter, Tel. 07245 / 939833
Angelika Sczech, Tel. 07245 / 83030

Zeit zu Zweit - Picknick für Paare

Den Alltag hinter sich lassen und gemeinsam Zeit genießen: Dazu laden wir Paare herzlich zu einem besonderen Picknick auf der Wiese bei der Herz-Jesu-Kirche in Rastatt ein.

Am Sonntag, 14. Juni 2026, von 15:00 bis 17:30 Uhr erwartet Sie ein liebevoll vorbereiteter Picknickkorb (Bildungshaus St. Bernhard), kleine Gesprächsimpulse sowie Zeit für Austausch und Begegnung. Eine kurze Paarsegnung ist auf Wunsch möglich.

Treffpunkt ist die Herz-Jesu-Kirche, Stadionstraße 3 in Rastatt. Kosten: 40 € pro Paar. Bitte Picknickdecke mitbringen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt (bei Regen indoor).

Anmeldung und Infos bei Pastoralreferentin Sonja Greipel, Tel. 0152 / 09323950, sonja.greipel@kath-iffzheim-ried.de.

Veranstaltungen Kirche im Nationalpark

Pilgerspaziergang in Sand: Natur erleben und zur Ruhe kommen

Am Sonntag, 7. Juni, lädt die Kirche im Nationalpark zu einem Pilgerspaziergang rund um die Kapelle „Zum Guten Hirten“ in Sand ein. Das Angebot verbindet Bewegung in der Natur mit kurzen geistlichen Impulsen und bietet eine wohlthuende Auszeit im Schwarzwald.

Die idyllische Landschaft rund um die Kapelle lädt dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Energie zu tanken. Der Spaziergang startet um 12:00 Uhr und dauert etwa 1,5 bis 2 Stunden. Optional kann zuvor um 11:00 Uhr ein Gottesdienst besucht werden. Treffpunkt ist die Kapelle „Zum Guten Hirten“ (B 500, 77815 Sand).

Pilgerspaziergang für Paare im Schwarzwald

Zu einem besonderen Pilgerspaziergang für Paare lädt die Kirche im Nationalpark Schwarzwald am Sonntag, 7. Juni, ein. Unter dem Thema „Was unserer Beziehung Boden gibt“ sind Paare eingeladen, gemeinsam Zeit in der Natur zu verbringen und neue Impulse für ihre Partnerschaft zu entdecken. Die rund 7 Kilometer lange Strecke führt von der Kapelle „Maria Frieden“ über den Kreuzweg und die Mittelfeldhütte bis zum Brautstein und zurück. Spirituelle Impulse begleiten den Weg und regen zum Austausch an. Der gemeinsame Abschluss findet wieder an der Kapelle statt. Der Spaziergang dauert von 13:30 bis 16:30 Uhr. Treffpunkt ist die Kapelle „Maria Frieden“ am Parkplatz Plättig (B 500).

Hinweis: Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Rucksackverpflegung werden empfohlen. Die Teilnahme ist auf maximal neun Paare begrenzt. Anmeldung unter: www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de

Die Natur als Kraftquelle entdecken

Zum geführten Spaziergang unter dem Motto „Die Natur als Kraftquelle entdecken“ lädt die Kirche im Nationalpark Schwarzwald am Dienstag, 9. Juni von 10:00 bis 13:00 Uhr ein. Das Angebot richtet sich besonders an Menschen, die im Alltag stark gefordert sind und neue Energie in der Natur schöpfen möchten. Die rund dreistündige Tour führt vom Mummelsee hinauf zur Hornisgrinde und bietet mit weiten Ausblicken und ruhiger Landschaft ideale Bedingungen zum Durchatmen. Impulse entlang des Weges laden dazu ein, die Natur bewusst wahrzunehmen und neue Kraft zu tanken.

Treffpunkt ist die Bushaltestelle Mummelsee (B 500). Die Strecke umfasst etwa 3 Kilometer bei rund 130 Höhenmetern. Hinweis: Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung werden empfohlen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Anmeldung unter: www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de.

Zwischen Wurzeln und Wegen - unterwegs zwischen Licht und Schatten

Am Samstag, 13. Juni bietet die Kirche im Nationalpark Schwarzwald, eine besondere Wanderung für junge Erwachsene zwischen

18 und 35 Jahren an. Unter dem Titel „Zwischen Wurzeln und Wegen - unterwegs zwischen Licht und Schatten“ verbindet die Tour Naturerlebnis mit Impulsen rund um persönliche Entwicklung, Orientierung und Vertrauen. Die Rundwanderung führt über den Wildnispfad und den Luchspfad am Plättig durch abwechslungsreiche Waldlandschaften. Auf dem etwa 8,5 Kilometer langen Weg mit rund 200 Höhenmetern erleben die Teilnehmenden eindrucksvoll das Zusammenspiel von Natur, Wandel und Neubeginn. Impulse entlang der Strecke laden dazu ein, eigene Lebenswege zu reflektieren und neue Perspektiven zu gewinnen.

Die Veranstaltung findet von 10:00 bis 14:00 Uhr statt. Treffpunkt ist die Bushaltestelle Plättig-Bühlerhöhe (B 500). Hinweis: Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Trittsicherheit sowie Tagesverpflegung sind erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Anmeldung unter: www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de

Naturexpedition für Familien an den Allerheiligen Wasserfällen

Zu einer spannenden Naturexpedition für Kinder und Familien lädt die Kirche im Nationalpark Schwarzwald am Sonntag, 14. Juni, ein. Ziel ist die beeindruckende Naturkulisse der Allerheiligen Wasserfälle. Auf einer abwechslungsreichen Tour entdecken die Teilnehmenden gemeinsam die Natur: Entlang des Sagenwegs warten geheimnisvolle Geschichten, während sich an der Engelskanzel mit etwas Glück sogar Wanderfalken beobachten lassen. Spielerische Elemente, achtsames Wahrnehmen und kleine Ruhephasen machen die Wanderung zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.

Die rund 2,5 Kilometer lange Strecke mit etwa 150 Höhenmetern dauert circa 1,5 Stunden. Teilweise führen schmale Wege durch das Gelände, weshalb die Tour nicht für Kinderwagen geeignet ist. Beginn ist um 14:00 Uhr, Treffpunkt am Kiosk Klosterhof Allerheiligen (K 5370). Hinweis: Festes Schuhwerk, Trinkflasche und witterungsangepasste Kleidung werden empfohlen.

Die Teilnahme ist auf maximal 20 Personen begrenzt.

Anmeldung unter: www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de.

Das Gemeindeteam informiert

Vorankündigung für das Abendlob in der Wendelinuskapelle

Ganz herzlich, möchte ich Sie 2026 wieder einladen, mit mir und anderen gemeinsam, ein Abendlob zu beten.

Die Gebetszeit wird wie gewohnt bei 20min. liegen und kann somit ideal als „Ausklang des Tages“ genutzt werden.

Ein Buch für ihre persönlichen Fürbitten wird den ganzen Sommer über wieder ausliegen.

Unsere erste Gebetszeit findet am Mittwoch, 27.05.2026, um 17:30 Uhr statt.

Seien sie herzlich willkommen, ... ich freue mich.

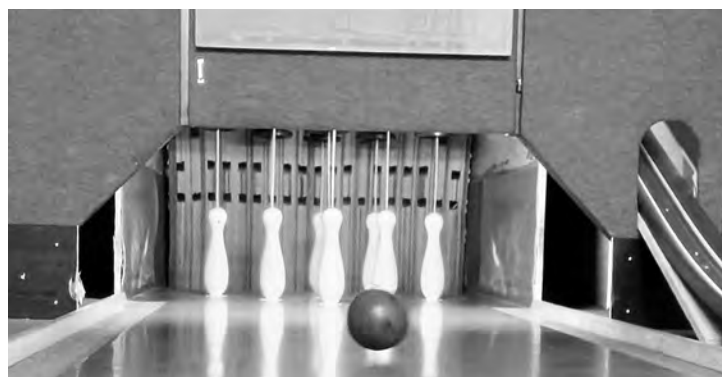
Für Fragen rufen sie mich gerne an: Diakon Reis Christian, Tel. 07222/ 23413

Das Gemeindeteam informiert

Aufgrund der personellen Situation im Pfarrhaus Ötigheim übernimmt bis auf Weiteres das Gemeindeteam das Buchungsverfahren für die Kegelbahn im Geschwister-Scholl-Haus.

Die Terminvereinbarung und Vertragsabwicklung erfolgt über Hans-Gerd Köhler (07222/401288).

Es wird eine Gebühr von 15 €/pro Stunde oder für Partys oder Kindergeburtstage eine Pauschale von 80,00 € erhoben.





Erstkommunion

Erstkommunionstermine 2027

Samstag, 3. April, 14.00 Uhr in Bietigheim
Sonntag, 4. April, 10.30 Uhr in Ötigheim
Samstag, 10. April, 14.00 Uhr in Elchesheim-Illingen
Sonntag, 11. April, 10.30 Uhr in Steinmauern



FORUM älterwerden

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Junggebliebene, diese Woche ist es soweit, das Kuchenbuffet wird stehen bereit. Wir laden Sie herzlich zu unserem nächsten Seniorennachmittag ein.

Wann: Donnerstag, 21. Mai 2026, um 15:00 Uhr
Wo: im Geschwister-Scholl-Haus im Ötigheim.

Auf diesen Nachmittag freuen wir uns besonders, es ist nämlich unser Mutter-/Vatertag- Nachmittag. Das Team backt für Sie Kuchen und Sie dürfen sich auf ein tolles Kuchenbuffet freuen. Der Monat Mai ist ein Marienmonat und deshalb wollen wir mit einer kleinen Besinnung/Andacht beginnen.

Wir freuen uns diesen Nachmittag mit Ihnen verbringen zu dürfen. Bei Rückfragen, bzw. falls ein Fahrdienst benötigt wird, wenden Sie sich bitte bis spätestens Mittwoch, 20.05.2026, an das Team Forum „älterwerden“ Ötigheim.

Meta Kraus, Ludwigstraße 7, 76470 Ötigheim, Tel. 69865
Christine Nocun, Mozartstr. 23/1, 76470 Ötigheim, Tel. 4016375
Kirsten Brenner, Fremersbergstr. 21/1, 76470 Ötigheim, Tel. 68452
Annette Krebs, Im Hanfländer 9, 76470 Ötigheim, Tel. 27377
Heike Bollian-Melzer, Lindenstr. 2, 76470 Ötigheim, Tel. 506866
Assuntina Reis, Lerchenweg 27, 76470 Ötigheim, Tel. 23413



Katholisches Bildungswerk

Pilger- und Bildungsreise 2026

Für unsere Reise vom 6. - 13. September nach Bad Wörishofen ins Kneipp-Kurhaus St. Josef gibt es noch ein paar wenige Einzelzimmer.

Wer also noch mitgehen möchte, sollte sich schnellstens entscheiden und Petra und Gunther Eisele, Tel. 07222 6562 oder eisele.oetigheim@web.de kontaktieren.

Flyer mit Anmeldeformular liegen an verschiedenen Stellen in Ötigheim aus. Sie werden auf Verlangen auch zugeschickt.

Rosenkranz bei der Mariengrotte

Herzlichen Dank allen, die beim Rosenkranz am 13. Mai die Fatima-Rosenkranzsaison mit uns eröffnet haben.

Am Samstag, 13. Juni werden wir mit dem Rosenkranz-Beten fortfahren. Beginn voraussichtlich wieder 19:30 Uhr auf dem Friedhof bei der Mariengrotte.

Exkursion nach Maria Bickesheim

Am Donnerstag, 28. Mai beginnt um 9:00 Uhr in der Wallfahrts-



kirche Maria Bickesheim eine Hl. Messe. Danach hat das Kath. Bildungswerk eine Kirchenführung in der Wallfahrtskirche gebucht. Nach der Führung haben wir Plätze reserviert beim Griechen in der „Germania Klausur“ beim Würmersheimer Sportplatz.

Treffpunkt für die Fahrt nach Maria Bickesheim ist um 08:30 Uhr vor der Pfarrkirche Ötigheim zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Bei schönem Wetter kann man auch um 08:15 Uhr mit dem Fahrrad beim Spielplatz „Am Schlangenrain“ abfahren.

Um im Restaurant Plätze bestellen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Fam. Eisele, Tel. 07222 6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Termine

Do., 21.05., 19:00 Uhr im GSH - letzter Abend „Alpha-Kurs“
Mo., 25.05., 17:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe B entfällt
Mo., 25.05., 19:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe A entfällt
Di., 26.05., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis
Do., 28.05., 09:00 Uhr in Maria Bickesheim - Hl. Messe mit anschl. Kirchenführung

Vorschau

Sa., 13.06., 19:30 Uhr Friedhof Ötigheim - Rosenkranz bei der Mariengrotte
So., 06. - So., 13.09. - Pilger- und Bildungsreise 2026 nach Bad Wörishofen

Legende

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim
PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



Ev. Kirchengemeinde - Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim- Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst am Pfingstsonntag am 24. Mai

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 24. Mai um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm mit Pfarrerin Christina Wächter. Besonders freuen wir uns über die musikalische Gestaltung durch Silke Siegel an der Querflöte und Manuela Schur an der Gitarre. Für Ihre mit Wirkung danken wir herzlich. Im Anschluss an den Gottesdienst ist das Café Kirche geöffnet.

Voranzeige: Anmeldung zu Konfi 3

Liebe Kinder, liebe Eltern, in unserer Kirchengemeinde gibt es das Angebot KONFI 3.

Das bedeutet: Zusätzlich zum Konfirmationsunterricht in der achten Klasse, lade ich alle Kinder der 3. Klassen ein, unsere Kirche und den christlichen Glauben zu entdecken.

- Wir lernen uns kennen und haben Spaß zusammen.
- Wir beschäftigen uns altersgemäß und spielerisch mit Themen rund um die Kirche.
- Wir singen, spielen und basteln.
- Wir feiern zum Abschluss einen Familiengottesdienst, in dem die KONFI 3-Kinder gesegnet werden.

KONFI 3 findet an vier Nachmittagen jeweils von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Muggensturm (Vogesenstr. 5) oder im Bietigheimer Bienenstock (Ötigheimer Weg 2) statt. Zum ersten Termin am 12. Juni bitte ich Sie, am Anfang zu zweit zu kommen

(Kind + Erziehungsberechtigte/r). Wenn Sie als Erziehungsberechtigte/r verhindert sind, können auch Pate, Patin, Oma, Opa oder andere mitkommen.

Zur besseren Planung bitte ich Sie, Ihr Kind bis zum 5. Juni per Mail anzumelden, wenn es an unserem Angebot KONFI 3 teilnehmen möchten.



Falls Sie weitere Kinder kennen, die an KONFI 3 Interesse haben könnten, geben Sie die Einladung gerne weiter.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit den KONFI 3-Kindern.

Viele Grüße

Christina Wächter, Pfarrerin

TERMINE KONFI 3

- Fr., 12. Juni 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
im Bietigheimer Bienenstock
- Do., 18. Juni 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
in der ev. Kirche in Muggensturm
- Fr., 26. Juni 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
im Bietigheimer Bienenstock
- Mi., 1. Juli 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
in der ev. Kirche in Muggensturm
- So., 5. Juli 10.00 Uhr Familiengottesdienst
im Bietigheimer Bienenstock mit Segnung
der KONFI 3-Kinder

Rückblick: KinderKirche am 17. Mai

Mit viel Freude und Herz haben Rebekka Merkle und Judith Bargel den Kindergottesdienst wunderschön gestaltet. Den Kindern wurden auf liebevolle und kreative Weise das Pfingstfest und der Geburtstag der Kirche nähergebracht. Gemeinsam wurde gesungen, erzählt und entdeckt, wie Gottes Geist Menschen verbindet und stärkt.

Die Kinder wurden dabei aktiv mit einbezogen und dazu animiert, selbst mitzumachen. Passend zum Thema durften sie ihr eigenes „Feuer“ gestalten - als Zeichen für die Kraft und Wärme des Heiligen Geistes.

Zum Abschluss wurden alle Kinder mit dem Lied „Geh mit Gottes Segen“ verabschiedet, bei dem Klein und Groß fröhlich mitsingen und mitmachen durften. So endete ein rundum gelungener und gesegneter Kindergottesdienst.

Voranzeige: KinderKirche am 28. Juni

Der nächste Kindergottesdienst findet am 28. Juni, um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm statt. Herzliche Einladung!

Literatur im Café Kirche am 22. Mai

„Bücher und Texte, die uns bewegt haben.“ Unter diesem Motto wollen Gerhard Stöcklin und Paul Hepperle wieder Lesefreudige ins Café Kirche einladen.

Wir treffen uns am Freitag, 22. Mai um 17 Uhr im Café Kirche, in der Vogesenstraße 5 in Muggensturm. Auch Gäste, die nicht nur zuhören wollen, können ein Buch vorstellen, egal ob Neuerscheinung oder Klassiker. Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert: rebekka.merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de. Herzliche Einladung!

Voranzeige: Stricken im Café Kirche am 5. Juni

Nach längerer Pause treffen wir uns mal wieder am Freitag, 5. Juni, von 16 - 18 Uhr zum gemeinsamen Stricken, Häkeln oder was ihr gerade so am Werkeln seid. Und natürlich gibt es wie immer gute Laune, etwas zu trinken und viele Gespräche.

Für Anfänger und Anfängerinnen bringe ich Material zum Üben mit. Ich freue mich schon auf euch, Tanja Hofmeister.

Café Kirche

Im Mai ist das Café Kirche montags von 10 - 12 Uhr regelmäßig für Sie geöffnet. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten: Di - Do, 9 - 11 Uhr

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de

christina.waechter@kbz.ekiba.de

www.evangelisch-rhein-murg.de

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Polizeipräsidium Offenburg informiert

5 Themen - 5 Tage

Es ist wichtig, über etwaigen Gefahren und Risiken im Alltag sowie die Vorgehensweisen von Straftätern informiert zu sein, um sich so gut vor kriminellen Angriffen schützen zu können.

Vor diesem Hintergrund besteht beim Polizeipräsidium Offenburg ab 18.05.2026 bis zum 22.05.2026, immer nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, dass sich Interessierte und Ratsuchende telefonisch an ihre Polizei wenden.

Das Angebot soll die Bürgerinnen und Bürger im Erkennen der aktuellen Kriminalitätsphänomene unterstützen.

Nachfolgend die fünf Schwerpunktthemen, zu denen den Anruferinnen an dem jeweiligen Wochentag Auskunft gegeben wird.

Montag

„Straßenverkehr und Mobilität“

Daniel Westermann, Tel. 0781 21 - 4510

Jeder ist Verkehrsteilnehmer, jeder kann jederzeit Opfer eines Verkehrsunfalles werden. Ob als Fußgänger, mit dem Fahrrad, Auto, Motorrad, E-Scooter oder Lkw: Wie verhalte ich mich in bestimmten Situationen? Welche (neuen) Regeln gelten? Wie kann ich mich optimal schützen?

Antworten auf diese Fragen sowie weitere Infos und Tipps zum Verhalten auf unseren Straßen erhalten Sie am Thementelefon.

Dienstag

„Anrufstraftaten -

Falscher Polizeibeamter/Enkeltrick/Gewinnversprechen u.Ä.“

Sonja Hoffmann, Tel. 07222 761 - 400

Mit zunehmenden Maß und mit sich stets wandelnden Vorgehensweisen gehen Telefonbetrüger vorwiegend auf ältere Menschen zu, um sie bspw. als falscher Polizeibeamter oder mit unseriösen Gewinnversprechen um ihr Ersparnis zu bringen. So stiegen die registrierten Betrugsfälle mit dem Tatmittel Telefon in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren regelmäßig an, die Schäden liegen hierbei im mehrstelligen Millionenbereich. „Unterwegs im Straßenverkehr - Tipps für Alt und Jung“

Mittwoch

„Gefahren im digitalen Raum - Cybermobbing - Verbreitung verbotener Inhalte“

Tanja Schmidt, Tel. 07222 761 - 402

Internet, Smartphone und Co. sind fester Bestandteil unseres Alltags, die Nutzung und intensive Vernetzung dieser digitalen Medien birgt jedoch auch Risiken, sei es Identitätsdiebstahl, Betrug oder Cybermobbing, um nur einige Phänomene zu nennen.

Die Anruferinnen sollen mit Tipps und Empfehlungen befähigt werden, sich selbst zu schützen und so zu verhindern, dass sie Opfer einer Straftat werden.

Mit entsprechenden Verhaltenstipps kann man sein Risiko, Opfer zu werden, minimieren; hierzu und zu allen weiteren Fragen um dieses Thema werden Anruferinnen gerne beraten.

Donnerstag

„Einbruchschutz -

Sicherungstechnik für Fenster und Türen/Bauplanung“

Tamara Mild, Tel. 0781 21 - 4515

Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls ist nach wie vor ein Schwerpunkt polizeilicher Arbeit, der sich auch in diesem telefonischen Beratungsangebot spiegelt. Hierbei werden den Anruferinnen Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich neben dem richtigen Verhalten auch durch die mechanische Nachrüstung von Fenstern und Türen effektiv vor möglichen Einbrüchen schützen und welche Möglichkeiten staatlicher Förderung man in Anspruch nehmen kann.

Außerdem können auch kostenlose, sicherheitstechnische Beratungen der Polizei, bei ihnen zu Hause, vereinbart werden.

Freitag

„Gewalt im sozialen Nahraum/Häusliche Gewalt/ Stalking“

Sonja Hoffmann, Tel. 07222 761 - 400

Der Begriff „Gewalt“ umfasst alle Formen der körperlichen, sexuellen und seelischen Gewalt. Die Opfer sexualisierter Gewalt sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings, also dem wiederholten Verfolgen, penetranten Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das polizeiliche Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg informiert:

Entwicklung des Grundwassers im Winterhalbjahr 2025/26

Februar-Niederschläge verhindern stärkeren Rückgang der Grundwasserstände

Die ergiebigen Niederschläge im Februar 2026 haben die Grundwassersituation in Baden-Württemberg vorübergehend stabilisiert. Die Grundwasserneubildung im Winterhalbjahr lag insgesamt jedoch deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt.

„Die Niederschläge im Februar kamen für das Grundwasser zum richtigen Zeitpunkt“, sagt Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW. „Insgesamt lag die Grundwasserneubildung im hydrologischen Winterhalbjahr 2025/26 dennoch rund 28 Prozent unter dem Mittel der Referenzperiode 1991 bis 2020.“

Das hydrologische Winterhalbjahr umfasst die Monate November bis April. In dieser Zeit wird der größte Teil des Grundwassers neu gebildet, da wegen der niedrigeren Temperaturen deutlich weniger Wasser verdunstet als im Sommer.

Februar brachte kurzfristige Entspannung

Die von November 2025 bis Januar 2026 überwiegend unterdurchschnittlichen Niederschläge führten vielerorts zunächst zu rückläufigen Grundwasserständen. Erst die ergiebigen Niederschläge im Februar sorgten landesweit für deutliche Anstiege und zeitweise überdurchschnittliche Werte.

Die Erholung blieb jedoch nur von kurzer Dauer. Der trockene März und ein sehr trockener April verstärkten erneut die seit Mitte März beobachteten Rückgänge.

Zum Ende des Winterhalbjahres bewegten sich die Grundwasserstände und Quellschüttungen landesweit überwiegend im mittleren bis leicht unterdurchschnittlichen Bereich.

Langfristiger Trend bleibt angespannt

Die Entwicklung ist Teil eines längerfristigen Trends. Seit dem Jahr 2003 häufen sich in Baden-Württemberg Trockenperioden und hydrologische Winterhalbjahre mit unterdurchschnittlicher Grundwasserneubildung wie beispielsweise das Winterhalbjahr 2025/26. Vielerorts sind daher die Grundwasserstände in den letzten Jahren zurückgegangen.

Eine sichtbare Folge: Besonders in Höhenlagen des Schwarzwalds versiegen in trockenen Sommermonaten zunehmend einzelne Quellen.

„Wir müssen uns darauf einstellen, dass die Auswirkungen des Klimawandels die Grundwasserverhältnisse in Teilen des Landes weiter verändern werden“, so Maurer. „Berechnungen der Kooperation KLIWA zeigen, dass in Baden-Württemberg künftig etwa 20 Prozent weniger Grundwasser neu gebildet werden könnte.“

KLIWA ist die Kooperation „Klimaveränderung und Konsequenzen für die Wasserwirtschaft“ der Länder Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz sowie des Deutschen Wetterdienstes.

Entwicklung im Sommerhalbjahr

Die aktuelle Grundwassersituation in Baden-Württemberg ist derzeit noch zufriedenstellend. Mit Beginn des hydrologischen Sommerhalbjahres dürfte sich dieser rückläufige Trend aufgrund der zunehmenden Verdunstung jedoch fortsetzen.

Überdurchschnittliche Niederschläge in den Sommermonaten - wie beispielsweise im Jahr 2021 - könnten die Grundwasserneubildung

allerdings deutlich verbessern und eine ausgeprägte Niedrigwassersituation verhindern.

Hintergrundinformation

Grundwassermengenmessnetz

Für die landesweite Bewertung der quantitativen Grundwassersituation wertet die LUBW derzeit Daten von 73 repräsentativen Messstellen aus (Stand: April 2026). Alle Messwerte werden vor der Auswertung einer Plausibilitätsprüfung unterzogen.

Grundwasserentwicklung im Winter und Sommer

Grundwasser entsteht durch die Versickerung von Niederschlägen und oberirdischen Gewässern. Rund 75 Prozent der jährlichen Grundwasserneubildung entstehen im hydrologischen Winterhalbjahr von November bis April. Das Sommerhalbjahr trägt durchschnittlich nur etwa 25 Prozent dazu bei.

Die monatlich aktualisierte Grundwassersituation in Baden-Württemberg ist im Internetportal der LUBW abrufbar: https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/wasser/guq-messungen?utm_source=chatgpt.com#karte

Hospizdienst Rastatt informiert:

Benefizkonzert des Frauenchores „Only Women“ aus Durmersheim anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Hospizdienstes Rastatt e. V.

Die erste Begleitung des Hospizdienstes fand vor 30 Jahren in Durmersheim statt. Im Jubiläumsjahr gibt der Frauenchor „Only Women“ aus Durmersheim unter der Leitung von Tomas Garcia Santillan ein Benefizkonzert für den Hospizdienst Rastatt e.V.: 30 Frauen unterstützen mit ihren Stimmen unseren Verein.

Wir möchten nicht nur feiern, wir möchten zurückgeben. Deshalb schenken wir den Menschen in der Region diesen Abend voller Musik.

Sonntag, 21. Juni 2026, 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)
Evangelische Stadtkirche Rastatt, Herrenstraße 17, 76437 Rastatt
Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Anmeldung unter 07222/77 55 40.

1 ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Wer würde gerne mit mir (w) radeln?

Hauptsächlich am Wochenende +/- 70 Jahre.
Telefon 0176/31 56 04 41

Wohnhaus in Bietigheim

110 m², 4 Zimmer, 2 Bäder, Dachterrasse, keine Tiere, 960 € KM + NK + 3MM Kaution ab Juli 2026.
WohnhausBietigheim@gmail.com

2½-Zi.-Whg. zu vermieten

Ötigheim, 78 m², BLK im 1. OG, Fahrstuhl, Keller, FBH, NR, keine HT, EBK gg. Abl., ab 01.08.26, KM 740,- € + TiefgaragenSP 60,- €, ca. 200,- € NK, KT 3 MM, Zuschriften bitte unter Mietwohnunglkr@web.de.

Suche Mehrfamilienhaus

Suche Mehrfamilienhaus bis 20 Wohneinheiten von privat für privat. Gerne auch renovierungs- oder sanierungsbedürftig. Finanzierung gesichert. Bitte alles anbieten! Telefon 07225/9 76 28 22

**Wir machen Urlaub
vom 26.05. bis einschl. 05.06.2026**

Praxis Dr. Licht

Internist – Hausarzt

Ötigheim · Telefon 07222/1 70 02 · hausarztpraxis-licht.de

Vertretung: Praxis Drs. Enderle/Müller-Mall, Ötigheim, Tel. 2 22 00

Ab Montag, 08.06.2026, 7.45 Uhr sind wir wieder für Sie da.

Ihr Praxisteam Dr. Licht



Trauer

*Er hat gekämpft und doch verloren.
Jetzt ist er am Ziel und hat Frieden.*

Traurig, aber auch dankbar, müssen wir Abschied nehmen
von unserem guten Freund und Arbeitskollegen

Marco Lorenz

* 05.05.1975

Nach langer und schwerer Krankheit
ist er am 11.05.2026 von uns gegangen.
Marco war über 12 Jahre bei uns beschäftigt.

Die gemeinsamen Stunden, nicht nur
am Arbeitsplatz, werden wir nicht vergessen.

**Die Betriebsleitung und Kollegen der
Firma Grether Transporte**

Herzlichen Dank

sagen wir allen für die aufrichtige und
vielfältige Anteilnahme beim Abschied von

Stefan Götz

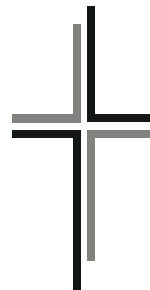
Besonderen Dank an:

- Herrn Diakon Reis für die tröstenden
Worte bei der Trauerfeier
- das Seniorenzentrum Curatio in Ötigheim
für die gute Betreuung
- SG Bestattungen für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier

Im Namen aller Angehörigen:

Anne Renz, Rita, Günter und Jürgen Götz

Ötigheim, im Mai 2026



*Wenn du eine weiße
Feder findest, lächelt dir ein Engel zu.*
unbekannt



Mit Stil, in Würde.

Wir begleiten die letzte Fahrt
eines Menschen persönlich.

Tag & Nacht

Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm • Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de



Berdon

Bestattungen seit 1949

RASTATT • ÖTIGHEIM • MUGGENSTURM • BISCHWEIER • DURMERSHEIM

„DIE ERINNERUNG IST DAS EINZIGE PARADIES,
AUS DEM WIR NICHT VERTRIEBEN WERDEN KÖNNEN.“

(JEAN PAUL)



SG
Steven Görner
Bestattungen

Wir bewegen Menschen

Wir sind  24 Stunden für Sie erreichbar.

Rastatt & Ötigheim: 07222 963 942 0

Durmersheim: 07245 860 042 9

Baden-Baden: 07221 771 496 6

 www.sg-bestattungen.de



Immobilien



Ihr Immobilienteam – die Spezialisten aus der Region.

Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig. Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.



**ImmobilienCenter
Rastatt-Gernsbach**

Persönlich. Regional. Zuverlässig.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
Telefon 07222.384-100
immobilien@spk-rastatt-
gernsbach.de

**Auf den
Anfang kommt
es an!**

Reha-Südwest bietet Stellen
in den **Interdisziplinären Frühförderstellen** in **Karlsruhe,
Bruchsal und Rastatt** für Sie als

Physiotherapeut (m/w/d)

Freuen Sie sich auf

- feste Klienten-Therapeuten-Zuordnung im 1:1-Setting
- regelmäßige interdisziplinäre Fallbesprechungen und Supervision
- eine umfassende Einarbeitung sowie eine wertschätzende und respektvolle Arbeitsatmosphäre
- eine attraktive Vergütung mit Sonderzahlungen

Lernen Sie uns kennen und bewerben Sie sich per E-Mail
bewerbung@reha-suedwest.de
www.reha-suedwest.de/mb/foerderungstherapie



zu den Stellen



Reha-Südwest
für Behinderte gGmbH

Jetzt **CHANCE NUTZEN**
und gleich **BEWERBEN!**

BEWERBUNG

„beschiedens
versorgt!“

Stellenanzeigen

Die Stadt Kuppenheim besetzt
zum 01. September 2026 ein Freiwilliges Soziales Jahr
(FSJ)

- in der Schulbetreuung der Favoriteschule in Kuppenheim (m/w/d)
- im Kinder- und Jugendtreff der Stadt Kuppenheim (m/w/d)

Du bist interessiert?
Die vollständige Stellenausschreibungen findest Du auf
unserer Website:

Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de

**Frischluft-Junkies
AUFGEPASST!**

Wir bieten den gesündesten Nebenjob der Welt –
Bewegung und frische Luft gegen Bezahlung!

Wir suchen regelmäßig

AUSTRÄGER*INNEN

für unsere Amts- und Mitteilungsblätter.

Falls gerade kein passendes Gebiet frei ist:
Nicht enttäuscht sein, wir setzen dich auf
unsere Bewerberliste und melden uns
schnellstmöglich.

Jetzt bewerben:

☎ 07245 9270-0

✉ abo@duerrschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“

Beilagenhinweise

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage der Goldgrube, Gold- und Pelzankauf Kuppenheim.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage des Reitervereins Ötigheim.

KRANKEN
ALTEN

PFLEGE
DIENST
HARTMANN

Pflegedienst Georg Hartmann
Bietigheim 0 72 45 93 71 37
www.pflege-hartmann.de

PROFESSIONELLE
UND LANGFRISTIGE
VERSORGUNG!

Juni
1

Redaktionsschluss KW 23/2026 vorverlegt!

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die KW 23/2026 (Fronleichnam) bereits auf Montag, 01.06.2026, 11:00 Uhr vorverlegt ist. Vielen Dank!

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

„beschiedens
versorgt!“

duerrschnabel.com

Anwen- dung für Smart- phones	Wett- kampf- klassen	Drogen- entwöh- nung	Starter beim Auto	bedeu- ten				
durch- dachte Vorbe- reitung								
Hand- feuer- waffe								
feines Metzger- produkt	Gär- futter- berei- tung	eisernes Wollen	Rufname von Pacino					
			mehrere Men- schen	kaufm.: zum Nenn- wert				
aus tiefem Herzen	US- Film- star (Lindsay)	ESC- Gewin- nerin 2010		Defizit	Siegerin	be- rurkun- dender Jurist	mit- reißend	Titel- gestalt bei Goethe
dt. TV- Journa- listin			Segel- jacht	ganz und gar				
		japani- scher Wall- fahrtsort	altes Tasten- instru- ment				int. Kfz-K. Argen- tinien	
afrika- nische Heil- pflanze		älteste lat. Bibel- überset- zung			Abk.: Metall	heiliger Stier in Ägypten		
sehr enge Straße			Norm- längen- maß				med.: Bein, Knochen	
Wasser- vogel			Beschäf- tigung der Kinder				Süd- südost (Abk.)	

DEIKE 753-06-A5-1

Foto: © Zimmer/DEIKE

112
Feuerwehr und
Rettungsdienst

NOTRUF

im Notfall wählen:

Polizei

110

„beschiedens
versorgt!“



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Ihr Fachberater vor Ort:
Herr Manuel Estrada
Telefon: 01590-433 5126
m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

Individueller Fahrplan zum Energiesparen

Mit dem Expertenwissen eines Energieberaters zielgerichtet modernisieren

(DJD). Wer sein Haus energetisch modernisieren möchte, steht vor zahlreichen Fragen: Womit anfangen, welche Maßnahmen sind sinnvoll? Wie hoch sind die möglichen Energieeinsparungen – und welche Fördermittel gibt es? Auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz im Eigenheim empfiehlt es sich, strukturiert vorzugehen und möglichst frühzeitig Expertenwissen hinzuzuziehen. Energieberater können nicht nur den Status quo des Ein- oder Zweifamilienhauses ermitteln, sondern auf dieser Grundlage einen sogenannten individuellen Sanierungsfahrplan erstellen. Dieser zeigt auf, welche Maßnahmen besonders zielführend sind und in welcher Reihenfolge sie umgesetzt werden sollten. Die Erfahrung zeigt: Meist steht dabei eine effizientere Wärmedämmung für ältere Häuser an erster Stelle.

Beratung nutzen und Förderung sichern

Die Fachleute für das Energiesparen können auch zu möglichen Fördertöpfen informieren und die notwendigen Schritte erläutern, damit Hauseigentümer keine staatlichen Zuschüsse verschenken. Wichtig zu wissen: Wenn der Modernisierung ein individueller Sanierungsfahrplan zugrunde liegt, erhöhen sich die Zuschüsse der öffentlichen Hand um einen fünfprozentigen Bonus. Je früher Energieberater mit ihrer Erfahrung und Fachwissen in die Überlegungen einbezogen werden, desto zielführender ist das. Praktisch ist eine unverbindliche, kostenfreie Energieersterberatung per Telefon. Nach der Eingabe einiger weniger Daten zum Gebäude können Immobilienbesitzer einen passenden Telefontermin auswählen. Qualifizierte Experten der Energieberatung können so bereits im ersten Gespräch eine Einschätzung zu den Sanierungsmöglichkeiten sowie Tipps für das weitere Vorgehen geben.

Maier

IHR RENOVIERER

Qualifizierter Malerbetrieb

Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.



Durmshheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/94 98 01-9, info@maier-renovierer.de



G. Hauns

GmbH

Treppenbau | Innenausbau | Möbelbau

- Treppen und Geländer
Holz - Stahl - Glas
- Treppensanierung
- Innenausbau
- Balkone
- Fenster
- Türen
- ... und vieles mehr!



Hauns

Zimmerei | Holzbau | Bedachung

- Dachsanierung
- Dachausbau
- Dachgauben
- Dachfenster
- Anbauten
- Carports / Pergolen
- Energetische Sanierung
- ... und vieles mehr!

Industriestraße 17a • 76287 Rheinstetten • Tel.: 07242/3162
treppen@hauns-treppen.de • www.hauns-treppen.de
info@holzbau-hauns.de • www.holzbau-hauns.de



Der individuelle Sanierungsfahrplan gibt die Richtung für mehr Energieeffizienz im Eigenheim vor. Meist steht die Wärmedämmung dabei an erster Stelle.

Foto: DJD/Sto



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren



Klarheit in Sachen Modernisieren: Eine Energieberatung zeigt Einsparpotenziale und die dafür notwendigen Schritte auf.

Foto: DJD/Sto

Umsetzung durch örtliche Fachhandwerker

Mit dem realistischen Blick darauf, was und in welcher Reihenfolge saniert werden sollte, können Eigentümer anschließend in die konkrete Planung einsteigen. Ansprechpartner dafür sind Fachhandwerker vor Ort, die mit entsprechender Fachexpertise eine professionelle, langlebige Realisierung der Modernisierung gewährleisten. Sie setzen die empfohlenen Maßnahmen professionell um – arbeiten effizient mit digitalen Tools zur Visualisierung und vermitteln bei Bedarf Kontakt zu anderen regionalen Gewerken. Der verbesserte Wärmeschutz senkt nicht nur den Energieverbrauch, sondern leistet ebenso einen Beitrag zum Klimaschutz. Gleichzeitig lässt sich auf diese Weise der Wert der Immobilie langfristig steigern. Durch eine bessere Dämmung bleibt es im Sommer angenehm kühl und im Winter wohlig warm.



wertheimer

bauen + modernisieren

... für ein schönes Zuhause!

Baustoffe

Dach + Fassade

Garten + Terrasse

Arbeitskleidung

Maschinen + Werkzeuge

Wertheimer in Bietigheim:
Moderner, größer und leistungsstärker

bietigheim@wertheimer.de

76467 Bietigheim
Obere Hardt 9
+49 7245 91720-0

Montag – Freitag 07.00 – 17.00 Uhr
Samstag 08.00 – 12.00 Uhr

Weitere Niederlassungen
Baden-Baden, Achern, Bretten,
Karlsruhe, Lichtenau

www.wertheimer.de






Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

Eine Prise Glamour für den Alltag

Wandfarben mit Glitzerpartikeln verleihen Räumen einen unverwechselbaren Look

(DJD). Wer wünscht sich nicht bisweilen etwas mehr Glamour im grauen Alltag? Im eigenen Zuhause ist es vergleichsweise einfach, eine funkelnde Stimmung zu schaffen – ein simpler Anstrich der Wände genügt. Mit angesagten Glimmerfarben lassen sich unkompliziert und schnell strahlende Augenblicke zaubern. Schon mit wenigen Pinselstrichen entsteht so ein Glitzer-Look, der jeden Raum frisch, elegant und oft auch heller und größer erscheinen lässt.

Wow-Effekt für jeden Tag

Für einen Hauch Extravaganz im Alltag sorgen spezielle Wandfarben, die feine Silberpartikel enthalten. Sie fangen das Licht von Sonne, Kerze oder Lampe ein und beginnen dabei, sanft zu schimmern. So entstehen im Handumdrehen neue Stimmungen: gemütliche Nächte wie unter dem funkelnden Sternenhimmel, glamouröse Auftritte im Flur oder magische Lesestunden auf dem Lieblingssofa. Mit verschiedenen Farbtönen eröffnen etwa die Glimmerfarben zahlreiche Möglichkeiten für die Wandgestaltung. Ein tiefes Nachtblau beispielsweise sorgt im Schlafzimmer für den Eindruck, als würde man unter dem Ster-

nenhimmel ruhen. Ein dunkles Grau wiederum hebt schwarze Möbel und Accessoires besonders stilvoll hervor. Helle Akzente hingegen schaffen ein zart schimmerndes Pink und ein leichtes, frisches Grün.

Etwas Magie für jeden Raum

Falls der persönliche Lieblingsfarbton nicht dabei sein sollte, lässt sich dieser im Farbtonstudio im Bau- oder Fachmarkt individuell anmischen. Die Glimmerfarben sind lösemittel- und weichmacherfrei und besonders leicht zu verarbeiten. Darüber hinaus sind sie scheuerbeständig und damit auch für die Gestaltung von Kinder- oder Wohnzimmern geeignet. Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie mehr Informationen. Ein Tipp: Besonders kleine Räume profitieren vom Glimmerlook. Die funkelnden Bestandteile reflektieren das Licht im Raum, sodass er heller und größer wirkt – eine clevere Lösung für Bereiche, in die nicht viel Tageslicht fällt. Glitzerwände sind nicht aufdringlich, sie verleihen ein ganz besonderes Ambiente. Gerade in Kombination mit einer sonst schlichten Einrichtung entsteht ein moderner, eleganter Look, der Räumen eine gewisse Magie verleiht.



Schlafen wie unter dem Sternenhimmel: Die nachtblaue Glimmerfarbe begleitet sanft in süße Träume.

Foto: djd/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

Mehr Nachhaltigkeit in der Küche

Vom Paket bis zum Topf: Wie umweltfreundliches Kochen heute funktioniert

(DJD). Knackiges Gemüse und goldbraun gebratenes Fleisch schlemmen und dabei die Umwelt schonen? Wer bewusst kocht und beim Versand seiner Einkäufe auf CO₂-Reduktion achtet, verbindet Genuss mit Verantwortung. Denn Nachhaltigkeit ist und bleibt ein wichtiges Thema, auch in der Küche. Immer mehr Menschen hinterfragen heute nicht nur, was auf den Tisch kommt, sondern ebenso, wie es zubereitet wurde – und welchen Weg Lebensmittel und Küchenutensilien hinter sich haben.

Energiesparend garen

Umweltbewusstsein beginnt dabei oft schon im Kleinen. Generell gilt beim nachhaltigen Kochen, stets auf einen passenden Deckel für jeden Topf zu achten, um Energie zu sparen. Die Temperatur sollte immer möglichst früh heruntergeschaltet werden. Auch moderne Technik kann helfen, Ressourcen zu sparen – ohne Kompromisse bei Geschmack und Nährstoffen. Wer etwa auf hochwertige Töpfe mit Temperaturkontrolle setzt, kann Gemüse schonend im eigenen Dampf garen. Auch das Braten gelingt auf diese Weise fettfrei – gut für die Gesundheit und die Umwelt. Einige Töpfe können zudem zu einem Schnellkochtopf umgewandelt werden, was eine Energieersparnis von bis zu 70 Prozent erlaubt.

Tipps für den Alltag

Generell kann jeder für mehr Nachhaltigkeit in der Küche sorgen. Wer sich beispielsweise gern Lebensmittel ins Haus bringen lässt, sollte hier ebenfalls einmal die umweltfreundliche Lieferung prüfen und darüber hinaus auf regionale und saisonale Waren achten, um weite Transportwege zu vermeiden. Beim Genießen gilt: Da auch die Augen oft größer sind als der Magen, lieber bewusst portionieren und nachnehmen, statt Überreste wegzuerwerfen. Das reduziert nicht nur Lebensmittelverschwendung, sondern auch den Abwasch.



Bewusster Umgang mit Ressourcen und energiesparendes Garen sind Grundpfeiler für mehr Umweltbewusstsein in der Küche.

Foto: DJD/AMC Alfa Metalcraft Corporation

150
Jahre*

StrohmeierGilb



Wir feiern
SIE SPAREN!

JETZT KÜCHE
zu fantastischen
Konditionen **SICHERN!**



Inklusive **PREISGARANTIE**
BIS DEZEMBER 2026

bis zu **3.500€**
SOFORT-RABATT¹
Garantiert! Transparent! Fair!

bis zu **50%**
RABATT
auf freigeplante Küchen.¹

GRATIS:
✓ Aufmaß
✓ Lieferung
✓ Montage
✓ Anschlüsse

FINANZIERUNG
0%²
für bis zu
36 Monate.

¹ Gilt beim Kauf einer Küche ab 9.999 € bis 30.05.2026. ² 0,0% Finanzierung mit 36 Monaten Laufzeit (Partnerbank ist die CRONBANK AG, Hans-Strothoff-Platz 1, 63303 Dreieich).



AKTION VERLÄNGERT
BIS 30.05.2026!!

Strohmeier**Gilb**
küchenwelt

Ihr Partner für Küche, Bad und Living

STANDORT-JUBILÄUM

*150 Jahre für Sie in der Region:

✓ **Bellheim** 93 Jahre
✓ **Landau** 20 Jahre
✓ **Speyer** 34 Jahre
✓ **Rheinstetten** 3 Jahre



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

Volker Rebel

Maler- und Farbengeschäft



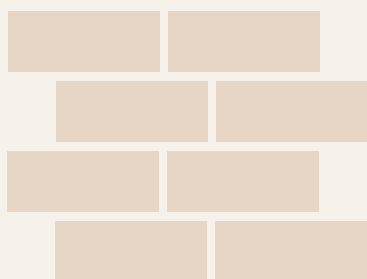
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Innenraumgestaltung
- Spachtel- und Lasurtechniken
- Lackieren und Tapezieren
- Gerüstbau und -verleih
- Stuck- und Zierprofile

Wir bieten Qualität in

Handwerk und Handel

Qualität ist unsere Lieblingsfarbe

76467 BIETIGHEIM Telefon (07245) 66 67
Mönchhofstraße 6 Fax (07245) 8 23 27
E-Mail: Volker-Rebel@t-online.de



Farbenfroh und unbedenklich

Mit Innenfarben ohne Konservierungsmittel ein gesundes Zuhause fördern

(DJD). Wie gesund ist das eigene Zuhause? Viele Menschen legen heutzutage großen Wert auf die Wohngesundheits und achten etwa bei Möbeln oder Bodenbelägen auf die Bestandteile und deren mögliche Auswirkungen auf die Qualität der Raumluft. Eine große Rolle spielt ebenfalls die Auswahl der Wandfarben: Zwar stehen hier zunächst Faktoren wie die Vielfalt der Farbtöne oder die Deckkraft im Vordergrund. Allerdings lohnt sich auch ein Blick auf die inneren Werte. Denn viele Wandfarben enthalten Konservierungsmittel, die bei empfindlichen Menschen allergische Reaktionen hervorrufen können.

Gesunde Raumluft – bunte Farbvielfalt

Konservierungsmittel werden den Farben zugesetzt, damit sie im Eimer möglichst lange halten. Doch inzwischen gibt es Alternativen, die ohne diese Zusätze auskommen und somit das Raumklima nicht belasten. Gerade Familien mit kleinen Kindern achten deshalb zunehmend auf Produkte ohne Konservierungsmittel. Denn wenn man Kinder hat, versucht man, ein bisschen bewusster und achtsamer zu konsumieren und natürlich, wo es geht, Schadstoffen aus dem Weg zu gehen. Überraschend ist übrigens, dass diese Produkte inzwischen in allen Farbtönen erhältlich sind – so sind z. B. ein dunkles Grün oder ein intensives Rot gar kein Problem.

Vorteile nicht nur für Allergiker

Für alle, die allergikerfreundliche und wohngesunde Alternativen für den Innenbereich suchen, bieten Farbhersteller heute ein Komplettsortiment, das vollständig ohne Konservierungsmittel auskommt. Dazu zählen neben Dispersionsfarben auch Spachtelmassen, Grundierungen sowie Innenputze. Malerfachbetriebe beraten zu allen Möglichkeiten. Neben der ansprechenden Optik in der persönlichen Wunschfarbe bleiben die weiteren Eigenschaften der Farben unverändert: Deckkraft, Strapazierfähigkeit und Verarbeitung erfüllen hohe Qualitätsansprüche. Somit sind die konservierungsmittelfreien Farben nicht nur für Allergiker oder Familien mit kleinen Kindern die perfekte Wahl, sondern etablieren sich immer mehr als genereller Standard für die Innengestaltung.

ZIMMEREI & DACHDECKEREI



Hildastr. 19, 76470 Ötigheim
Telefon: 07222 23692
www.weidenbacher.de

ZIMMERARBEITEN
DACHDECKUNGEN
HOLZHÄUSER
DACHGAUBEN
VELUX-FENSTER
WÄRMEDÄMMUNGEN



WALZ

Malerbetrieb

Qualität in Farbe

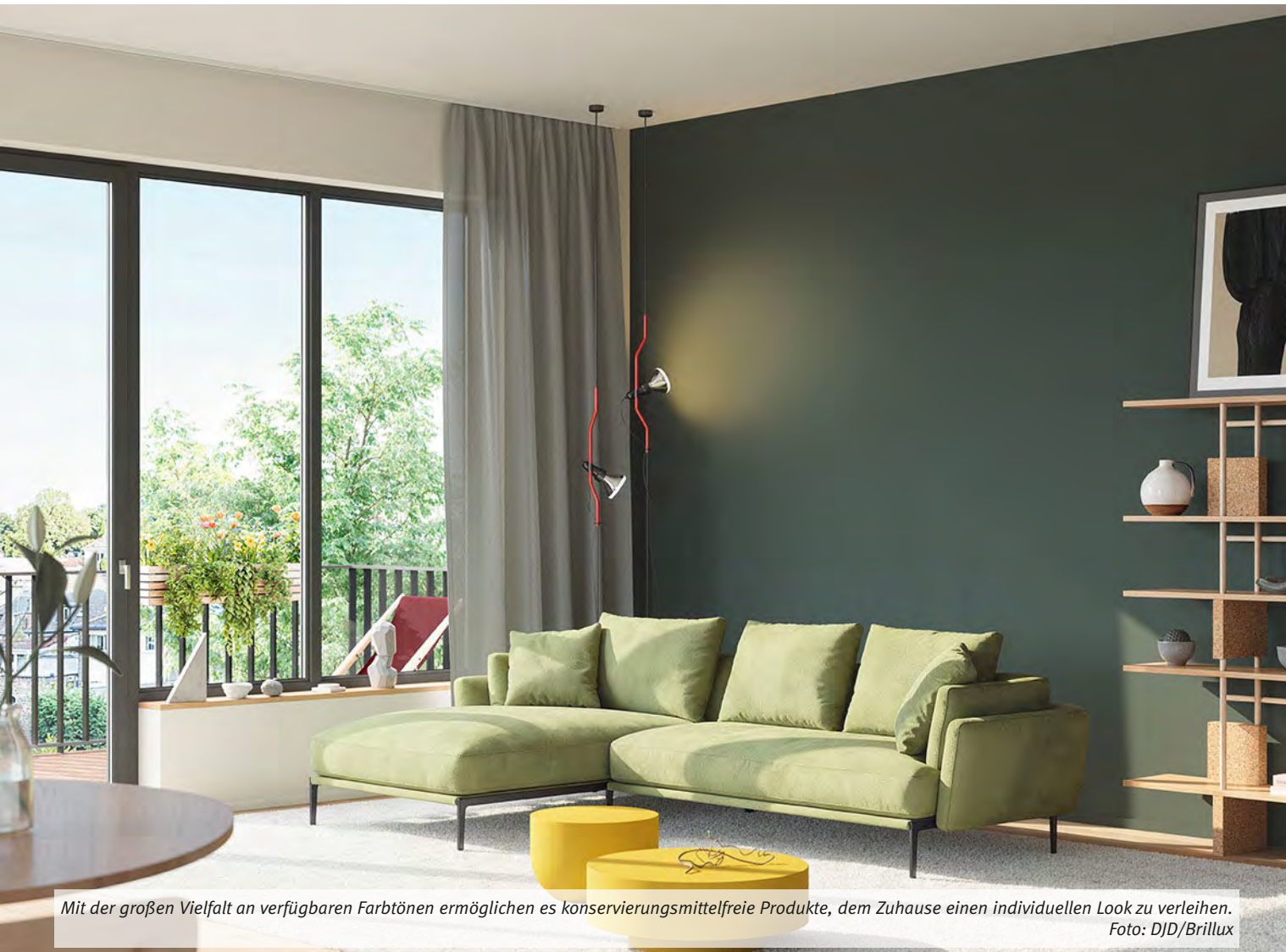
- Fassadensanierung + Gerüstbau
- energiesparende Wärmedämmungen
- moderne Wohnraumgestaltung
- Putz- und Trockenbauarbeiten

Ötigheim · Wilhelm-Tell-Str. 11 · Tel. 07222/2 15 98
E-Mail: malerwalz@t-online.de



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren



Mit der großen Vielfalt an verfügbaren Farbtönen ermöglichen es konservierungsmittelfreie Produkte, dem Zuhause einen individuellen Look zu verleihen.
Foto: DJD/Brillux





**DACHFENSTER, GARAGENDÄCHER,
DACHSANIERUNGEN,
REPARATUREN, ANBAUTEN,
HOLZRAHMENBAU USW.**

KLUMPP

HOLZBAU + DACHDECKEREI

Tel.: 07229 1037 - www.klumpp-holzbau-ra.de





**SCHULZ
KACHELÖFEN**

AUS LIEBE ZUM FEUER

www.schulz-kacheloefen.de

Schulz Kachelöfen
Zum Bergblick 1
76437 Rastatt

Tel.: 07222/81756
Fax: 07222/52936

SONDERABVERKAUF E-BIKES BIS ZU 40 % REDUZIERT!

2-Rad *HIRTH* 

Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000
Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de

Koffler's süße Früchtchen

Leckermäulchen aufgepasst !!!

**köstliche Erdbeeren + Spargel
Lambada zum Selberpflücken**

Gläserne Produktion

am 25.05.2026 von 10 - 17 Uhr

Unser Hofladen ist täglich
von 8.00 – 19.30 Uhr für Sie geöffnet,
auch an Sonn- und Feiertagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



HELMUT KOFFLER

Erdbeerplantagen, Ettlinger Str. 217

B 36 Ausfahrt Durmersheim-Mitte

• direkt am Wald bei der Bäretriewer-Grillhütte •

76448 Durmersheim

Ihr Spezialist für Qualität und Frische !

**Sie möchten umbauen,
anbauen oder sanieren?**

Gerne plane und begleite ich Ihre
Umbaumaßnahme oder Sanierung.

Informieren Sie sich vor der
Ausführung von Dämm- und
Sanierungsmaßnahmen über
mögliche Fördermöglichkeiten.



ANJA DÜRRSCHNABEL

Architektin · Energie-Effizienz-Expertin

**Ihre Expertin
vor Ort!**

Am Kreut 10 · 76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245/93 73 01 · Mobil 0171 3054327
info@anjaduerrschnabel.de · www.anjaduerrschnabel.de



Sammler sucht Teppiche, Porzellan,
Nähmaschinen, Gobellinbilder,
Modeschmuck, hochw. Taschen, Münzen,
Fotoapparate, Garderobe aus Omas Zeiten,
Schreibmaschinen, Pelzmäntel,
Mäntel sowie Perücken aller Art.
Dekoartikel und alte Musikinstrumente aller Art.
Seriöse Bezahlung vor Ort.
Wir kaufen Zahngold, Altgold und Bruchgold.

Frau Riegel, Tel.: 0721 / 95 77 49 99



CW Caravaning

Inhaber: Claudia Wutschke

Großklamm 9
76287 Rheinstetten

0721 55 79 45

info@cw-caravaning.de

www.cw-caravaning.de

Freiheit braucht Technik, Wir kümmern uns



Das **Plus** an Leistung
für den Menschen

**Tagespflege Etje – Vereinbaren Sie gerne einen
kostenlosen Schnuppertag in unserer Einrichtung!**

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH

Händelstraße 4 · 76470 Ötigheim

Tel. 0 72 22 / 90 29 000 · oetigheim@sp-ps.de · www.sp-ps.de

